

Gemeindenachrichten

der Gemeinde Perschling

Ausgabe Dezember 2020



FROHE WEIHNACHTEN!

Wir wünschen unseren Gemeindebürgern und Gemeindebürgerinnen
ein friedliches Fest sowie einen guten Start ins Jahr 2021!

Ihre Gemeindevertretung

VORWORT

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, geschätzte Senioren und hallo Jugend,



das Jahr 2020 wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Anfang des Jahres war noch alles gut, die Wirtschaft boomt, jeder freute sich auf das Frühjahr, man war voller Tatendrang, doch dann kam vieles anders. Für die Bundesregierung ist diese Pandemie auch Neuland und es ist sicher schwer, richtig zu handeln und es allen recht zu machen. Unterstützung wurde zugesagt und größtenteils auch umgesetzt. Keiner kann noch sagen, wie und wer das alles einmal wieder zurückbezahlt.

Auch in unserer Gemeinde gibt es finanzielle Einbußen und einige Projekte, die wir vorhatten, konnten nicht umgesetzt werden. Die Fördermittel des Landes waren bei weitem nicht so hoch wie im November 2019 noch zugesagt.

Auch für unsere Betriebe, Institutionen und Vereine war es meist ein hartes Jahr. Erster Lockdown: Runterfahren der Wirtschaftsbetriebe, keine Einnahmen für die Freiwilligen Feuerwehren durch Ausfall der beliebten Heurigen, keine Vereinsfeste, keine schönen Hochzeiten uvm.

Einige wichtige Projekte wurden aber trotz allem angegangen und umgesetzt. So wird z.B. von Murstetten aus Haselbach jetzt mit einer Löschwasserleitung versorgt.

Diese soll unsere Feuerwehren im Brandfall unterstützen.

Der Breitbandausbau wird auch in unserer Gemeinde forciert. Es wurden Verhandlungen mit A1 Telekom geführt und vereinbart, dass bereits im nächsten Jahr einige Ortschaften mit einer Lichtwellenleitung versorgt werden. Diese wird zwar in den meisten Fällen nicht direkt ins Haus eingeleitet, aber es wird mit der Verbindung unserer Kupfertelefonleitung eine große Verbesserung in Sachen Geschwindigkeit beim Internet bewerkstelligt.

In unserer neuen Siedlung in Perschling in der Mitterfeldgasse wurden heuer der komplette Kanal sowie die Wasserleitung, der Strom, Straßenbeleuchtung und die Lichtwellenleitung verlegt. Einige Parzellen wurden bereits durch den Gemeinderat vergeben und es werden bereits im kommenden Jahr einige neue Häuser errichtet werden.

Durch den starken Zuzug haben wir in den letzten Jahren sehr viel mit der Raumordnung zu tun gehabt. Das Entwicklungs-

konzept bezüglich Raumordnung unserer Gemeinde muss neu überarbeitet werden. In diesem Konzept ist unter anderem festzuhalten, dass neue Siedlungsgrenzen geplant und eingearbeitet werden, sodass auch in Zukunft ein Miteinander mit der Landwirtschaft oder unseren Gewerbebetrieben gewährleistet ist.

In unserem gemeinsamen Gewerbepark Perschlingtal wird sich in absehbarer Zeit einiges tun. Baumeister Manfred Höfler und die Agri Farm haben bereits ihre Pläne bei der Bezirkshauptmannschaft eingereicht und es wird der Baubewilligungsbescheid erwartet. Außerdem werden sich die Schwammerlprinzen aufgrund der starken Nachfrage vergrößern und mit einer neuen Ansiedlung eines Betriebes im Freizeitbereich und eines Betriebes mit ca. 40-50-neuen Arbeitsplätzen im Nahrungsmittelbereich sieht es auch in Zukunft für unseren Gewerbepark sehr vielversprechend aus.

Für unseren Kindergarten und die Volksschule war heuer auch ein herausfordernd-



des Jahr. Wir haben es aber miteinander geschafft, dass die Kinder unserer Gemeinde immer die Möglichkeit einer Betreuung hatten.

Ich möchte mich auf diesen Wegen bei der Kindergartenleiterin Andrea Strutzenberger und unserer Volksschuldirektorin Edith Jagodic für ihren Einsatz zum Wohl unserer Kinder in diesem außergewöhnlichen Jahr bedanken. Außerdem bei allen Lehrerinnen, bei den Pädagoginnen, unserer Amtsleiterin Christine Wegscheider und allen Gemeindeangestellten für die geleistete Arbeit im Jahr 2020. Danke!

Für das Vertrauen in mich möchte ich auch dem neuen Gemeinderat ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Gemeinsam bringen wir unsere Gemeinde weiter nach vorne.

Wir können nur hoffen das dieses zoiger Jahr ein Einzelfall bleibt und es bald wieder so ähnlich wird wie es mal war.

Blieben oder werden sie gesund!
Ihr/Euer Bürgermeister
REINHARD BREITNER



AMTSTAGE

KUNDMACHUNG

Im Jahr 2021 werden durch das öffentliche Notariat in Herzogenburg im Gemeindeamt der Gemeinde Perschling **jeweils von 14.30 bis 16.00 Uhr** nachmittags **AMTSTAGE** abgehalten und zwar:

Dienstag **19. Jänner**
Dienstag **17. Februar**
Dienstag **09. März**
Dienstag **13. April**
Dienstag **11. Mai**

Dienstag **08. Juni**
Dienstag **14. September**
Dienstag **12. Oktober**
Dienstag **16. November**
Dienstag **14. Dezember**

Dr. Ludwig KIRNER
Dr. Harald GRUBER

Eine erste notarielle Rechtsauskunft erfolgt kostenlos.

(Öffentliche Notare in Herzogenburg)

WIRTSCHAFT UND GEWERBE, RAUMORDNUNG

Liebe Gemeindegewerkinnen, liebe Gemeindegewerber!



Wer hätte gedacht, dass das Jahr 2020 solche Herausforderungen und Veränderungen für uns alle bringt. In gerade dieser schwierigen Zeit gilt es die heimische Wirtschaft, insbesondere die regionalen Betriebe zu unterstützen. Nur wenn wir gemeinsam auf Regionalität achten, können wir die Betriebe samt ihrer Vielfalt in unserer Region halten und vor allem tragen wir auch dazu bei, Arbeitsplätze zu sichern bzw. zu schaffen. Corona hat uns natürlich stark beschäftigt, doch wir haben uns auch den laufenden und neuen Aufgaben in unserer Gemeinde gewidmet. Wie gewohnt möchte ich Ihnen die aktuellen Themen aus dem Ausschuss „Wirtschaft, Gewerbe, Raumordnung und Kultur“ berichten:

WIRTSCHAFT & GEWERBE

In der Gemeinderatssitzung vom 23.09.2020 wurde der Beschluss über das Wirtschaftsleitsystem samt Standorten gefasst. Neben dem Wirtschaftsleitsystem wird es auch zwei Übersichtstafeln an der B1 geben. Sobald es die derzeitige Lage wieder zulässt, wird es eine Infoveranstaltung für alle Unternehmerinnen und Unternehmer geben, wo die Standorte nochmals gezeigt, sowie über den weiteren Verlauf bzgl. der Schilderbestellung informiert werden.



Beispieldarstellung Leitsystem



Beispieldarstellung Übersichtstafel

Weiters möchte ich Ihnen auch heuer wieder einen Überblick über die Entwicklung des Perschlingtals geben. Seit der Einführung des Perschlingtals im Oktober 2016 haben wir bereits 3,986 Stück (Stand 17.11.2020) ausgegeben. Wir haben somit 39,860 Euro an Wertschöpfung für unsere Betriebe in der Gemeinde halten können. Ich darf Sie bitten, den Perschlingtaler auch in dieser schwierigen Zeit weiter zu verwenden. Der Perschlingtaler ist ein ideales Geschenk und kann in allen Betrieben in unserer Gemeinde eingelöst werden. So halten wir die Wertschöpfung bei uns in der Gemeinde und stärken die heimische Wirtschaft.

RAUMORDNUNG

Im Bereich der Raumordnung wurde in der Sitzung des niederösterreichischen Landtags am 22.10.2020 die Änderung des NÖ Raumordnungsgesetzes beschlossen. Hierzu möchte ich Ihnen in aller Kürze wesentliche Eckpunkte näher bringen. Seitens des Landes Niederösterreich wurden sogenannte „Widmungsbeschränkungen“, welche bis 31.12.2023 gelten, geschaffen. Hierbei ist in der Gemeinde die erstmalige Widmung von Wohnbauland auf das Ausmaß von insgesamt 2 Hektar und die erstmalige Widmung von Bauland-Betriebsgebiet ebenfalls auf das Ausmaß von 2 Hektar beschränkt. Es besteht jedoch die Möglichkeit, die genannten zulässigen Flächensummen durch etwaige Rückwidmungen von Wohnbauland bzw. Bauland-Betriebsgebiet in Grünland gegenzurechnen. Mit diesen Maßnahmen möchte das Land Niederösterreich der zunehmenden Flächenverbauung sowie ungenutzten Baulandreserven entgegenwirken. Wir als Gemeinde haben auch weiterhin das Ziel, stetig und vor allem nachhaltig zu wachsen, denn schließlich soll auch unsere Jugend noch die Möglichkeit haben, den Traum des eigenen Hauses verwirklichen zu können. Dabei achten wir auch weiterhin auf den Einklang zwischen Ackerland und Bauland. Dies gilt natürlich auch für die Entwicklung unseres gemeindeübergreifenden Gewerbeparks. Sollten Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger eine Flächenumwidmung vorhaben, würde ich Sie bitten, sich auf der Gemeinde zu melden, damit wir die Anliegen gesammelt an die Raumordnung des Landes Niederösterreich übermitteln können.

Abschließend wünsche ich Ihnen, liebe Gemeindegewerkinnen und Gemeindegewerber ein frohes Weihnachtsfest und einen schönen Jahresausklang. Bleiben Sie gesund!



DANIEL WEIS
Vizebürgermeister

FAMILIE, SCHULE UND KINDERGARTEN



Zu Beginn dieses Jahres durfte ich als geschäftsführende Gemeinderätin den Ausschuss „Bildung, Familie, Kindergarten, Schule und Friedhofsangelegenheiten“ übernehmen. Im März wurde unser Land von der Covid-19 Pandemie erfasst. Besonders herausfordernd war diese Zeit für Familien, die Distance Learning, Kinderbetreuung und Arbeiten im Home Office unter einen Hut bringen mussten. Um Familien in unserer Gemeinde bestmöglich zu unterstützen, ist es uns ein großes Anliegen, dass jedem Kind ab einem Alter von 2,5 Jahren ein Betreuungsplatz im Kindergarten zur Verfügung steht. Daher freut es uns besonders, dass wir mit Hilfe einer Förderung des Landes Niederösterreich eine provisorische 4. Kindergartengruppe einrichten konnten. Für diese neue Gruppe wurden im Kindergartengebäude Räumlichkeiten adaptiert und neu eingerichtet.



Betreut werden die Kinder der vierten Gruppe von einer zusätzlichen Pädagogin und einer Betreuerin im Ausmaß von 18 Wochenstunden. Außerdem wurde ein Teil des Gartens neu gestaltet, was unsere insgesamt 62 Kindergartenkinder ganz besonders freut. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals besonders bei unseren heimischen Unternehmen bedanken, ohne deren Einsatz und Engagement die pünktliche Inbetriebnahme nicht möglich gewesen wäre. Dieses Jahr besuchen 54 Kinder die Volksschule. Die 1. und 2. Klasse werden in Form einer Mehrstufenklasse geführt. Aktuell wird für elf Kinder die im Jahr 2019 eingerichtete Nachmittagsbetreuung in Anspruch genommen. Seitens der Gemeinde wurden für den Unterricht drei Beamer angeschafft. Seit diesem Jahr wird auch ein neues Tool für die Kommunikation zwischen Schule und Eltern verwendet: die App Schoolfox. Diese ist ein digitales Mitteilungsheft, womit Informationen, Termine oder aktuelle Themen zeitgemäß abgestimmt und bestätigt werden können.

Die Themen Gesundheit und Verkehrssicherheit sind uns sehr wichtig. Daher haben wir zu Schulbeginn unsere Schülerinnen und Schüler im Rahmen der jährlichen Aktion Schutzengel besucht. Ziel dieser Aktion ist es, die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen. Seit 2018 ist unsere Schule eine sogenannte „Wasserschule“, wo besonders darauf geachtet wird, dass die Kinder ausreichend Wasser trinken. Seitens der Gemeinde wurde unseren Schulanfängern dazu eine Trinkflasche überreicht. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei unseren Schul- & Kindergartenleiterinnen sowie allen Pädagoginnen und Betreuerinnen für ihr Engagement in diesem außergewöhnlichen Jahr recht herzlich bedanken.

Ihnen allen wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr. Bleiben Sie gesund.

SUSANNE WIESER

GESUNDE GEMEINDE, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Ich möchte Ihnen einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten des Ausschusses geben. Wir haben heuer eine für viele sehr schwierige Zeit zu bewältigen. Mit etwas Rücksicht und Hilfsbereitschaft unseren Mitmenschen gegenüber können wir alle dazu beitragen die Situation zu verbessern. Ich denke, es ist

jetzt besonders wichtig, auf uns zu achten, regelmäßig Bewegung zu machen, egal ob Sport oder nur im Freien spazieren zu gehen. Bleiben Sie in Kontakt mit Ihren Freunden und der Familie. Auch wenn dieser Kontakt vielleicht nicht persönlich stattfinden kann, so ist er doch für unsere Gesundheit wichtig.

Ich hoffe, dass wir im Laufe des nächsten Jahres wieder ein Leben in Gesellschaft und mit persönlichen Kontakten und Feiern führen können. Deshalb haben wir im Gemeindekalender wieder die geplanten Termine aufgenommen, egal wie groß die Wahrscheinlichkeit ist, dass sie abgehalten



werden können. Auch im Wandkalender, den Sie wie jedes Jahr gratis von der Faschings-

gilde WEIMU und von den Gemeinderäten bekommen, werden diese Termine eingetragen. Auf der Homepage der Gemeinde (www.perschling.at) finden Sie ebenfalls alle Termine. Wir versuchen diesen Kalender aktuell zu halten.

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde hatte heuer auch ein schwieriges Jahr hinter sich. Es mussten leider alle Wanderungen und ein geplanter Vortrag abgesagt werden. Ende November haben wir daher einen Vortrag als Webinar abgehalten. Ein interessanter Vortrag mit dem Titel: „IMMUNSTARK durch den Winter“ von unserer Diätologin Sabine Nußbaumer über die Plattform Zoom. Besondere Zeiten erfordern besondere Mittel.

Deshalb wurden auch die Einheiten der Sportunion während des zweiten Lock-

downs auf Webinare umgestellt. Auf der Homepage der Sportunion Österreich „sportunion.at“ finden sie unter anderem die aktuellen Onlineangebote. Hier kann jeder kostenlos mitmachen. Ein Webinar ist aber leider nicht dasselbe wie ein Training vor Ort. Wir hoffen daher, dass 2021 die Einheiten wieder normal im Turnsaal abgehalten werden können.

Bleiben Sie gesund und in Bewegung, ein Spaziergang im Freien ist immer möglich und erlaubt. Ich wünsche Ihnen erholsame Feiertage und hoffe, dass wir uns im nächsten Jahr wieder auf einer der vielen geplanten Veranstaltungen in der Gemeinde, vielleicht sogar bei einer der Wanderungen der Gesunden Gemeinde treffen dürfen!

FRANZ ERBER

VERKEHR, BAUVORHABEN UND TOURISMUS



Ich möchte Ihnen einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten im Jahr 2020 in meinem Ausschuss geben:

Ein großes Projekt im Bereich „Kommunale Bauvorhaben“ war die neue Gruppe im Kindergarten. Da unser Kindergarten aus allen Nähten platzte, wurde im Untergeschoss des Gebäudes ein Bereich umgebaut und Platz für die „blaue Gruppe“ geschaffen. Auch bei einem anderem Projekt, dem Umbau des FF-



Perschlingtal-Radroute

Hauses in Langmannersdorf, gab es 2020 einige Fortschritte: es wurde fertig verputzt, der Strom und die Wasser-Installationen wurden fertiggestellt und das Dach isoliert und verplankt.

Da die diesjährige Verkehrsverhandlung aufgrund von Covid abgesagt wurde, kann ich Ihnen zum Thema „Verkehrsinfrastruktur“ leider nichts Neues berichten.

Dieses Jahr wurde vom Tourismusverband Mostviertel ein LEADER-Projekt gestartet, ein Förderungsprogramm der EU für Regionalentwicklung. Dabei wird die Perschlingtal-Radroute neu beschildert und um einen Verbindungsweg nach Sitzenberg erweitert. Dieser Radweg verläuft

von St. Georgen am Steinfelde (Traisental-Radweg) über Weißenkirchen/Langmannersdorf bis Zwentendorf (Donauradweg).

Ich danke allen Ausschussmitgliedern und dem Bürgermeister für die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten – und viel Kraft und Zusammenhalt in einem Jahr, wo ein Blick in den Rückspiegel für sehr viele von uns gemischte Gefühle hervorruft. Ich wünsche allen einen guten Start ins Jahr 2021!

CHRISTOPH POKORNY

UMWELT- UND ABFALLWIRTSCHAFT



Dosen und Grasschnitt nicht sorgsam umgegangen wird. Es werden Glasflaschen samt Mehrwegeinkaufstasche in den Glascontainer eingeworfen oder Glasabfall wird im Dosencontainer entsorgt. Auch sollten bitte die Dosen nicht gleich mitsamt dem Plastiksackerl, in dem sie zu Hause gesammelt wurden, entsorgt werden. Auch in der Laub- und Grasschnittmulde wird immer wieder Restmüll und Altholz entsorgt ...

Altholz muss bitte im ASZ entsorgt werden und Restmüll zuhause im Container!!!!

Der unsorgfältige Umgang mit der Mülltrennung und Entsorgung kann in weiterer Folge zu höheren Gebühren für jeden einzelnen führen.



Heuer mussten wir den Gemeindeputztag und den Gemeindepfortag wegen CORONA und den Veranstaltungseinschränkungen absagen. Leider muss ich immer wieder feststellen, dass bei der Entsorgung von Glasflaschen,

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindegürgern ein schönes Weihnachtsfest und Gesundheit im Jahr 2021!

ALOIS SIEDL

LIEGENSCHAFT, LANDWIRTSCHAFT UND STRASSENBAU



Gemeindegebiet beschädigte Laternen ausgetauscht und großteils über die Versicherungen abgerechnet.

In unserem Gemeindegebiet wurden entlang diverser Wege Sträucher und Bäume zurückgeschnitten und teilweise entfernt, damit es wieder gepflegt aussieht.

Das Jahr 2020 war ein durchaus nasses und somit auch ein Jahr mit kurzen Zeiträumen, um baulichte Tätigkeiten umzusetzen. Schäden durch Unwetter werden durch den Katastrophenfonds des Landes Niederösterreich unterstützt, Erhaltungsmaßnahmen und Ausbesserungen von geschotterten Feldwegen werden aber vorerst auf das kommende Jahr verlegt.

Es ist uns gelungen, drei wichtige Projekte für unsere Gemeinde umzusetzen. Der durch die



Baustelle stark befahrene Weg in Winkling wurde aufgefräst und neu hergestellt. Im Zuge dessen wurde auch das Wassereinlauffitter erneuert.

Ein Teilbereich des Feldweges von Haselbach Richtung Gotthartsberg wurde mit einer neuen Asphalttragschicht überzogen. Beim „Fleischhacker Steg“ in Langmannersdorf ist das Holz stark verwittert und baufällig geworden, die Neuerrichtung wurde von der Firma Franz Scharl aus Gunnersdorf durchgeführt.

HANNES PICKL

Das vergangene Jahr war von großen Einschränkungen und neuen Situationen geprägt, dennoch ist es uns gelungen, für unsere Gemeinde wichtige Baulichkeiten umzusetzen. In Perschling, Mitterfeldgasse, wurden neue Straßenlaternen gesetzt, weiters wurden im



AMTLICHE MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN

RASENMÄHZEITEN

Bitte beachten Sie die von der Gemeinde empfohlenen Rasenmähzeiten:

Das Rasenmähen und Gartenarbeiten mit ähnlich hohem Geräuschpegel sind am **Samstag, ab 15 Uhr** und an **Sonn- und Feiertag, ganztägig** zu unterlassen.

Derzeit handelt es sich nur um eine Emp-

fehlung. Sollte es weiterhin zu Beschwerden kommen, muss diese Empfehlung in eine Verordnung umgewandelt und auch geahndet werden.

Wir ersuchen Sie im Interesse einer guten Nachbarschaft die empfohlenen Zeiten einzuhalten.

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Bauschutt

Die Entsorgung von Bauschutt ist nur mehr in Kleinmengen von maximal einem Kubikmeter im Altstoffsammelzentrum möglich. Dabei wird anteilsmäßig ein Kubikmeterpreis von 37 Euro berechnet.

Bitte entsorgen Sie größere Mengen Bauschutt direkt über eine Baurestmassendepotie. Es gibt im Bezirk mehrere Firmen, die auch ein komfortables Containerservice anbieten.

Kontaktdaten erhalten Sie am Gemeindeamt, beim Abfallverband St. Pölten oder bei diversen Entsorgungsunternehmen.

Holzcontainer

Bitte sperrige Holzabfälle, z.B. Betten oder Kästen und Kommoden vor der Entsorgung zerkleinern, um möglichst viel im Container unterzubringen.

Altspeisefett- und Öl, „NÖLI“

Den NÖLI, das praktische, gelbe 3-Liter-Sammelgefäß gibt es kostenlos bei den Altstoffsammelzentren der Gemeinden. Volle NÖLIs können bei den Sammelstellen gegen gereinigte Gefäße getauscht werden! Das Altspeisefett darf nicht in das Abflussrohr bzw. in das Kanalnetz gelangen.

Das gehört hinein: Altspeiseöl- und fett, Frittier- und Bratenfett, Öle von eingelegten Speisen, Butter- und Schweineschmalz, verdorbene Speiseöle und -fette.

Das gehört nicht hinein: Mayonnaise, Dressing, Mineralöle, Essensreste



„ACHTUNG KONTROLLE WASSERZÄHLER“ – ERHÖHTER WASSERVERBRAUCH



Sollten Sie mal diesen Hinweis auf diversen Plakatständern in Ihrer Ortschaft lesen – dann handelt es sich um einen erhöhten Wasserverbrauch in diesem Gebiet. Die Gemeinde Perschling verfügt über eine digitale Überwachung des Wasserverbrauchs. Sollte hier mal über einige Tage ein erhöhter, abweichender Wasserverbrauch festgestellt werden, dann machen sich unsere Mitarbeiter auf die Suche nach dem Wasserverlust (z.B.: Überprüfung der Hydranten, Rücksprache mit div. Betrieben oder neuen Baustellen im betroffenen Gebiet, bis hin zum systematischen Abdrehen der einzelnen Leitungen in der Nacht). Auf diese Weise wurden schon viele Wassergebrechen relativ rasch behoben.

Bitte kontrollieren Sie im Eigeninteresse während des Jahres ab und zu Ihren Wasserzählerstand, damit Sie selber vielleicht rechtzeitig ein Gebrechen feststellen können.

JAGDPACHT FÜR WEISSENKIRCHEN I, PERSCHLING UND MURSTETTEN

Die Jagdpacht für das Jagdgebiet Murstetten kann am **09. Februar 2021** und am **09. März 2021** von **08:30 bis 12.00 Uhr** und von **16:00 bis 19:00 Uhr** am Gemeindeamt behoben werden.

Die Jagdpacht für das Jagdgebiet Weiß-

enkirchen I wird am **28. Februar 2021** von **10:00 bis 12:00 Uhr** im Gasthaus Kern in Langmannersdorf ausbezahlt.

Die Jagdpacht für das Jagdgebiet Perschling wird am **09. Februar 2021** von **08:30 bis 12:00 Uhr** und von **16:00 Uhr**

bis 19:00 Uhr im Gemeindeamt ausbezahlt. Jenen Grundbesitzern aus dem Jagdgebiet Perschling, welche bei der letzten Auszahlung die Bankverbindung bekannt gegeben haben und bei denen der Jagdpacht über 15 € beträgt, wird dieser auf dessen Konto überwiesen.

ORTSGEMEINSCHAFT PERSCHLING



Covid-19 brachte der Ortsgemeinschaft Untätigkeit

Nach einem erfolgreichen Start des Arbeitsjahres, das traditionell in der ersten Märzwoche mit der Jahreshauptversammlung beginnt, kamen Mitte März die Einschränkungen wegen der Coronavirusinfektionen und damit das Aus für die geplanten Veranstaltungen. Lediglich das Abkehren der Gehsteige konnte im Mai noch (mit Abstand) durchgeführt werden. Obmann Franz Riegl: „Jeweils vorausschauend, mussten wir das Aufstellen des Maibaums, die Sonnwendfeier und schließlich auch den Familienwandertag frühzeitig absagen. Da auch die Landjugend ihre Schotterrazzia, die FF Perschling ihr Dreitagesfest und die Gemeinde den Sporttag absagen mussten, verzichteten wir heuer sogar auf das Aufziehen der Zeltplane.“

Mit der Hoffnung, dass die Pandemie in den nächsten Monaten wirkungsvoll eingedämmt werden kann, plant die Ortsgemeinschaft Perschling auch für 2021 ihre Veranstaltungen: Jahreshauptversammlung im März, Maibaumaufstellen Ende April, Sonnwendfeier Ende Juni und der Familienwandertag am 26. Oktober sollen wieder stattfinden. Obmann Riegl: „Ich freue mich schon, wenn wir im nächsten Jahr gesund zusammenkommen und wieder gemeinsam feiern können.“



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Der neue Vorstand, vorne von links: Schriftführerin Martina Tscherny, Obmann Franz Riegl und Kassierin Sylvia Diendorfer, hinten von links: Obmannstv. Christoph Krendl, Kassierinstv. Herbert Gruber, Kassaprüfer Martin Nußbaumer, Schriftführerinstv. Gottfried Nussbaumer und Kassaprüfer Peter Nussbaumer



Ortsgemeinschaft besorgt „Frühjahrsputz“

Am 18. Mai kehrten einige Mitglieder der Ortsgemeinschaft Perschling, darunter auch Charly Ruthmair, Florian Buchinger, Obmann Franz Riegl, Peter Nussbaumer und Andreas Dürauer (von links) die Gehsteige längs der Hauptstraße ab. Tags darauf entfernte der Straßenkehrdienst den Unrat, der sich in den Jahren längs der Bordsteine angesammelt hatte.

PETER NUSSBAUMER

VOLKSSCHULE PERSCHLING

Auch in diesem Jahr waren die Kinder wieder bei verschiedenen sportlichen Aktivitäten mit Begeisterung dabei. Im Jänner waren wieder alle in Herzogenburg eislaufen und die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klasse erlebten in Annaberg einen schönen Schitag. Erstmals hatten unsere Viertklassler Schwimmunterricht in der NMS Herzogenburg.

Im Februar bekamen die Kinder auf sehr interessante Art und Weise bei einem Besuch im Feuerwehrhaus Informationen über die Gefahren, das richtige Verhalten bei Bränden, wie zum Beispiel auch das Verlassen der Schule und die Aufgaben der Feuerwehr von unserem Feuerwehrkommandanten Herrn Christoph Eigner, Herrn Puxbaum Anton und Herrn Christoph Herzog vermittelt.

Da wir eine Klimabündnisschule sind, freuten wir uns über einen geförderten Gratisworkshop für alle Klassen. Die Kinder besprachen und bearbeiteten spielerisch Zusammenhänge zwischen Umwelt, Verkehr und Gesundheit.

Richtig Spaß und Freude hatten die Schülerinnen der 4. Klasse bei der Durchführung eines interessanten Märchen-Projekts mit dem NÖ Medienzentrum. Die Schüler lasen verschiedene Märchen und wählten jenes über „Die geraubte Königstochter“ aus. Mit selbst gezeichneten Bildern, selbst gesprochenen und aufgenommenen Texten dazu, wurde daraus ein kurzer Zeichentrickfilm in Zusammenarbeit mit der Medienstelle hergestellt.

Vom 16. März bis 15. Mai war unser Schulhaus Corona und Lock-down bedingt bis auf einen Journaldienst sehr leer. Der Unterricht fand als „Home-schooling“ statt. Noch nie dagewesen bedeutete das für alle Beteiligten eine große Herausforderung und auch Stress, aber es wurde von allen gut gemeistert. Wir danken wirklich allen Eltern für die gute Unterstützung zu Hause. Gemeinsam waren wir da wirklich stark.

Als am 18. Mai der Schulbetrieb wieder startete, war die Freude bei allen groß. Leider durften nie alle Kinder gleichzeitig anwesend sein. Jede Klasse wurde in zwei Gruppen geteilt, die tagesweise wechselten. Erst am Zeugnistag waren wieder alle kurz in der Schule.

Spendenübergabe der NÖ Direktvermarkter an die Volksschule Perschling für einen Möwe Workshop.



Mit Beginn des heurigen Schuljahres startete in Kooperation mit dem Musikschulverband an unserer Volksschule ein neues Projekt, die Bläserklasse.

Es freut uns sehr, dass sich von den 16 Kindern der 3. Schulstufe 14 für diese Unverbindliche Übung angemeldet haben. In den ersten Schulwochen wurden die Instrumente ausprobiert und Ende September hatte sich jeder für ein Instrument entschieden. Unser Orchester besteht nun somit aus drei Trompeten, zwei Tenorhörnern, zwei Posaunen, zwei Hörnern, zwei Querflöten und drei Klarinetten. Unterrichtet werden die SchülerInnen von Zsolt Simon, Martha Salas de Mayr und Mirjam Schiestl. Sie haben es von Anfang an hervorragend verstanden, die Kinder für die Instrumente und für die Musik zu begeistern. Mittlerweile ist die Gruppe wirklich fast schon ein kleines Orchester und die ersten Stücke konnten schon gemeinsam gespielt werden. Leider muss nun momentan coronabedingt in kleineren Gruppen geübt werden.

Die Freude der Kinder ist jeden Montag riesengroß, denn da ist wieder „Bläserklassenstunde“.

Wir möchten uns von Seiten der Volksschule ganz besonders bei der Gemeindevertretung mit Herrn Bürgermeister Reinhard Breitner für den Ankauf der Musikinstrumente bedanken.

Ein großes Dankeschön dem Musikverein Mursstetten mit ihrem Obmann Thomas Bichler, der für das Projekt viele Stunden aufwendete sowie auch für die Ausstattung der Bläsergruppe mit Notenständern sorgte.

Besonders danken wollen wir dem Musikschulverband NÖ Mitte mit der Leiterin Mag. Petra Kovacic und ihren Lehrern und Lehrerinnen für die Unterstützung, dass das Projekt so gut anlaufen konnte.

So hoffen wir, dass die Freude und Begeisterung der Kinder lange anhält und sie hoffentlich bald ihr Können vor Publikum präsentieren können. Es ist schön, wenn durch eine gute Zusammenarbeit auch in schwierigeren Zeiten so viel erreicht werden kann. Dafür möchte ich überhaupt allen Personen danken, die uns das ganze Jahr über in unterschiedlichster Weise unterstützen.

VD EDITH JAGODIC



KINDERGARTEN PERSCHLING

Auch für uns im Kindergarten hat die Corona-Pandemie ungewöhnliche Auswirkungen – wer hätte jemals gedacht, dass Kindergarten im „Home-office“ stattfindet oder dass es eine Zeit gibt, wo wir Pädagogen allein im Haus sind und kein Kinderlachen zu hören ist?

Die Situation während des Lockdowns im März/April stellte uns vor große Herausforderungen und wir fanden neue Wege, um mit unseren Kindern in Kontakt zu bleiben. Es wurden Briefe und Emails geschrieben, Bastelanleitungen geschickt, es gab Tipps für Spiele und von den Kindern gestaltete Selbstporträts konnte man an den Fenstern des Kindergartens bestaunen.

Diese „stille Zeit“ ist aber von den Gemeindearbeitern und unseren Betreuerinnen gut genutzt worden. Der Gartenbereich wurde teilweise umgestaltet und wir bekamen einen großartigen neuen Wasserspieltisch, der von den Kindern im Sommer ausgiebig bespielt wurde.

Weiters erhielten wir seitens der NÖ. Landesregierung die Zustimmung für eine 4. Kindergartengruppe in unserem Haus. Diese neue Gruppe ist im Untergeschoß des Kindergartengebäudes untergebracht. Trotz aller Befürchtungen im Vorfeld ist die Gruppe hell, freundlich und die Kinder fühlen sich dort sichtlich wohl. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, dass die Gruppe rechtzeitig zu Kindergartenbeginn fertig geworden ist. Durch die Vergrößerung des Kindergartens wurde auch weiteres Personal benötigt. Wir freuen uns über zwei neue Kolleginnen, die noch dazu aus der Gemeinde stammen. Frau Waltraud Golembiowski als Kindergartenpädagogin und Frau Denise Klanert als Betreuerin verstärken seit September 2020 unser Kindergartenteam.

Wir hoffen für uns - und vor allem für unsere Kinder - dass bald wieder ein normales Leben ohne „Social distance“ möglich wird und wünschen Ihnen Zuversicht, alles Gute und bleiben Sie gesund!

DAS KINDERGARTENTEAM



FREIWILLIGE FEUERWEHR PERSCHLING

Sehr geehrte MitbürgerInnen!
An das Jahr 2020 werden wir uns wahrscheinlich noch sehr lange erinnern. Geprägt von der Corona- Pandemie wurden wir alle vor große Herausforderungen gestellt. Auch innerhalb der Feuerwehr mussten wir drastische Maßnahmen ergreifen, unseren gewohnten Betrieb stark einschränken oder aber auch zeitweise, um die Einsatzbereitschaft zu erhalten, völlig einstellen. Trotz all dem, können wir auf einige spannende und freudige Momente zurückblicken, die ich Ihnen keinesfalls vorenthalten möchte.

Besuch der Volksschule Perschling im Feuerwehrhaus

Zu Beginn des Jahres durften wir die Schüler der Volksschule Perschling bei uns im Feuerwehrhaus begrüßen. Neben Themen, wie dem Umgang mit offenem Feuer oder das richtige Verhalten in Brand- bzw. Notfällen, konnten wir den Schülern auch die Tätigkeiten der Feuerwehrjugend näher bringen.

Feuerwehrjugend

Sehr stolz können wir auch heuer wieder auf unsere Feuerwehrjugend sein. Bei Jugendstunden, die immer freitags um 16.00 Uhr stattfinden, erlernen Jugendliche im



Alter zwischen 10 und 15 Jahren spielerisch die Aufgaben, Ausrüstung und taktischen Abläufe der Feuerwehr kennen. Dieses Wissen kann schließlich bei Wissensüberprüfungen unter Beweis gestellt und verschiedene Fertigungsabzeichen erlangt werden.

Veranstaltungen

Beginnen durften wir unser Feuerwehrjahr in gewohnter Weise mit unserem alljährlichen Ball. Bei zahlreichen Gästen erfreuten wir uns einer stimmungsvollen Ballnacht, die bis in die Morgenstunden andauerte. Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle an das Gasthaus Wurlitzer für die Bewirtung, die Tanzband „Achtung!“ für die musikalische Darbietung, vor allem aber auch an Sie, die unseren Ball besuchten, richten. Alle weiteren Veranstaltungen



wie beispielsweise das Feuerwehrfest, die Jubiläumsfeier, unsere Weihnachtsveranstaltung „Warten auf das Christkind“ mussten bzw. müssen wir leider absagen.

Übungen und Leistungsabzeichen

Im Februar trafen sich vorrangig Einsatzmaschinenisten im Gemeindehaus Perschling und nahmen an der Winterschulung teil. Hauptaugenmerk wurde auf das Thema „Löschwasserförderung über längere Strecken“ gelegt. Hierbei wurde unser Wissen von Leopold Birmecker (Ausbilder der Landesfeuerweherschule Tulln) aufgefrischt und sämtliche Fragen beantwortet.

Anfang März stellten sich Erich Golembowski, Stefan Kuntner, Simon Schwab und Nikola Babic den Disziplinen im Bewerb um das NÖ-Feuerwehrfunkleistungsabzeichen in Tulln. Jeder unserer vier Bewerber bestand die Aufgaben mit Bravour, wobei Simon Schwab mit 296 von insgesamt 300 Punkten ein hervorragendes Ergebnis erzielte. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle und danke für eure Motivation.

Jubilare

Wie bereits erwähnt, mussten wir heuer leider einige traditionelle Veranstaltungen absagen. Bedauerlicher Weise auch das „Aufstellen der Maitafeln“. Als kleinen Trost möchte ich an dieser Stelle unseren Kameraden Franz Buchinger sen. zum 90. Geburtstag, Franz Andrä zum 85. Geburtstag



und Franz Steinhauer zum 80. Geburtstag von Herzen alles Gute wünschen und mich gleichzeitig für euer stetiges Bestreben für die Feuerwehr bedanken.

Hochzeit

Am 05. September dieses Jahres durften wir bei einem ganz besonderen Anlass dabei sein, der Hochzeit unseres Leiters des Verwaltungsdienstes, Gregor Jilch und seiner Frau Martina. Im Namen der gesamten Mannschaft möchte ich euch nochmals alles erdenklich Gute für eure gemeinsame Zukunft wünschen.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen einen kleinen Überblick über das Feuerwehrjahr 2020 verschaffen und darf Sie abschließend herzlich einladen auch im Jahr 2021 wieder an unseren Veranstaltungen teilzunehmen.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und allen Mitgliedern der Feuerwehr für das Weihnachtsfest Besinnlichkeit und Ruhe, sowie für das Jahr 2021 Gesundheit und Erfolg!

CHRISTOPH EIGNER, OBI E.H.
Feuerwehrkommandant

FREIWILLIGE FEUERWEHR MURSTETTEN

Sehr geehrte Leserinnen und Leser der Gemeindenachrichten!

Wie wahrscheinlich so einige Beiträge in diesen Gemeindenachrichten, könnte man auch den gegenständlichen Bericht dieses Jahr unter den Titel „Was wäre, wenn Corona nicht gekommen wäre“ stellen. Es soll hier keineswegs Dingen nachgetrauert werden. Vielmehr geht es mir darum aufzuzeigen, dass wir bei der Freiwilligen Feuerwehr Murstetten neben den vielen Aktivitäten, Ausbildungen und Einsätzen im Jahr 2020 noch viel mehr vorgehabt hätten, dieses jedoch verschieben, in geringerem Umfang durchführen, oder schlichtweg vollständig absagen mussten.

Betrachtet man das Jahr 2020 im Rückblick in chronologischer Reihenfolge, so ist mit dem am 18. Jänner im Gasthaus Kahri abgehaltenen Feuerwehrball zu beginnen. Die Veranstaltung war zur Freude des Feuerwehrkommandos außerordentlich gut besucht. Mit entsprechend guter Laune konnte die jährliche Mitgliederversammlung nur wenige Tage darauf am 24. Jänner ebenfalls im Gasthaus Kahri abgehalten werden. Voller Tatendrang wurde noch im Februar mit dem Schulungs- und Übungsbetrieb des Aktivstandes, mit den Bewerbungsübungen der Wettkampfgruppe und den Ausbildungen der Feuerwehrjugend begonnen. Am ersten März-Wochenende wurden im Feuerwehrhaus noch eine Mitgliederversammlung für das Feuerwehrfest, sowie eine Bewerb-



sübung abgehalten und drei Mitglieder besuchten eine Spineboard-Schulung in Ossarn. Niemand vermutete, dass bereits eine Woche später das öffentliche Leben in Österreich in Folge der steigenden Infektionszahlen drastisch eingeschränkt werden würde und die rege Betriebsamkeit im Feuerwehrhaus quasi schlagartig beendet werden musste.

Der Beginn des Lockdowns stellte vor allem das Feuerwehrkommando vor diverse Herausforderungen. Gemäß Vorgaben des NÖ Landesfeuerwehrkommandos musste die Mannschaft für den Einsatz entsprechend organisiert werden, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr auch im Falle einzelner Infektionsfälle jederzeit aufrecht halten zu können.

Sehr bald war auch klar, dass es im Jahr 2020 kein Feuerwehrfest in Murstetten und auch keine Wettkampfsaison geben würde. Da auch das Aufstellen eines Maibaumes ein Zusammentreffen zu vieler Menschen nach sich gezogen hätte, wurde am 30. April nur eine kleine Maitafel beim Feuerwehrhaus zu Ehren der Jubilare in den Reihen der Feuerwehr gesetzt – wir gratulieren an dieser Stelle nochmals recht herzlich Robert Ruhm zum 30er, Michael Franz zum 40er und Thomas Gasselseder zum 50er. Auch der bereits fix organisierte Besuch der Weltleitmesse für Feuerwehrwesen, der Interschutz in Hannover musste abgesagt werden, da die nur alle 5 Jahre abgehaltene Messe zufolge der Pandemie um ein Jahr verschoben wurde.

Die Lockerung der restriktiven Maßnahmen ermöglichte ein bedingtes Hochfahren des Dienstbetriebes in der Feuerwehr. Von Mai bis September konnten zahlreiche Schulungen und Übungen abgehalten werden: Waldbrandübung, Einsatzmaschinistenausbildung in der Feuerwehr, Leistungstests der Atemschutzgeräteträger, praktischer Teil der Winterschulung auf Unterabschnittsebene etc. Durch den verstärkten Ausbildungsbetrieb nach dem Lockdown konnten im Jahr 2020 dennoch insgesamt 19 Übungen abgehalten werden, was der gleichen Anzahl wie im Vorjahr entspricht.

Die gezwungenermaßen weißen Flecken im Feuerwehrkalender wurden weiters dazu genutzt, um den Bewerbungsplatz auf Vordermann zu bringen und den Löschteich unter dem Feuerwehrhaus zu räumen. Vor allem Letzteres hat trotz einer „Schlammschlacht“



wieder einmal eindrucksvoll bewiesen, zu welchen Leistungen Organisationen wie Feuerwehren durch ihren Zusammenhalt in kürzester Zeit fähig sind.

Auch bei der Feuerwehrjugend wurde im Rahmen der Lockerung der Maßnahmen wieder voll durchgestartet. So konnte nach einer intensiven Vorbereitungszeit am 25. Juli das Fertigungsabzeichen Melder abgelegt werden. Nach Absage des Feuerwehrjugendlagers wurde im August ein Grillabend als Ferienabschluss abgehalten. Ab Ende September starteten die Vorbereitungen für den Wissenstest, welcher jedoch aufgrund der neuerlichen Beschränkungsmaßnahmen mit Anfang November abgesagt werden musste.

Alles in allem wurde von den Kameraden der FF Murstetten im Jahr 2020 sehr viel geleistet. Die Auswirkungen der Be-

schränkungen lassen sich bei genauerer Betrachtung der angefallenen Stunden für Tätigkeiten, Einsätze und Übungen jedoch nicht leugnen. Konnten im Vorjahresbericht an dieser Stelle noch 5.500 Stunden vermeldet werden, so sind diese im Jahr 2020 um fast 2/3 eingebrochen. Positiv kann jedoch der Rückgang der Einsatzzahlen im Vergleich zu den Vorjahren gesehen werden. Bei insgesamt 17 Einsätzen mussten verschiedenste Einsatzszenarien abgearbeitet werden – vom Verkehrsunfall bis zum Brandeinsatz, vom Wespennest bis zum Sturmschaden.

Kurz vor Redaktionsschluss hat uns noch völlig unerwartet die Nachricht vom Ableben unseres Kameraden EVM Franz Zobel ereilt. Er war über 60 Jahre lang Mitglied der FF Murstetten und hat die Feuerwehr bis zuletzt tatkräftig unterstützt. Wir werden ihn in bes-

ter Erinnerung behalten.

Bei all den gemischten Gefühlen, die beim Rückblick auf das ablaufende Jahr aufkommen, möchte ich voller Erwartung und vor allem positiv auf das kommende Jahr blicken. Mit Anfang Jänner werden wieder vier Burschen aus der Feuerwehrjugend in den Aktivstand übernommen und 2021 stellt mit dem 130-jährigen Bestandsjubiläum ein ganz besonderes Jahr für die Freiwillige Feuerwehr Murstetten dar.

Ich hoffe, dass wir bald wieder zu einer Art Normalität zurückkehren können und wünsche Ihnen und Ihren Familien in diesem Sinne ein frohes Fest, einen guten Rutsch und „Gesund bleiben!“

DIPL.-ING. DOMINIK DORNER, OBI
Feuerwehrkommandant

SPORTVEREIN MURSTETTEN

Zum Ausklang des Jahres 2019 lud der SV Murstetten am 21. Dezember zur Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier ins Gasthaus Kahri.

Das Sportvereinsjahr 2020 startete erstmals im Jänner mit unserer 4-Tages Schifahrt. Eine Gruppe von 25 Personen machte sich am 12. Jänner mit dem Busunternehmen Datzinger auf den Weg in die Flachau. Unterkunft war die Pension Schröpferhof. Die vier Tage haben bei tollem Wetter viel Sport und Spaß gebracht. Die Piste war in einem Top Zustand.

Weiter ging es am 26. Jänner mit unserem Kindermaskenball, der mit 70 Kindern wieder sehr gut besucht war. Durch das Programm führten uns Jasmin und Adriana. Die Kinder von klein bis groß hatten sehr viel Spaß und freuten sich über tolle Geschenke und Preise. Wie jedes Jahr wurde der erste Preis vom Sportverein Murstetten gespendet. Dieses Jahr gab es einen Gutschein vom Family Park St. Margarethen zu gewinnen.

Am 22. Februar sorgten die Alpentornados auf unserem Gschnas für super Stimmung. Wir freuten uns über zahlreiche originelle Masken. Jene Besucher, die sich als „Arche Noah“ verkleideten, wurden von der Jury zur



Nummer 1 gewählt. Die größte Gruppe bildeten die „Waschmaschinen“ mit 18 Personen. Ein besonderes Dankeschön gilt Walter Kahri, der jedes Jahr die Maskenprämierung übernimmt.

Der Sportverein Murstetten gratuliert unse-



rer Obmannstellvertreterin Claudia Kobam sowie der ganzen Familie recht herzlich zur Geburt der zweiten Tochter Alina.

SONJA SCHWARZ
Schriftführerin

MUSIKSCHULVERBAND NÖ-MITTE



Von links: Eva Kerner, Martin Wolf, Petra Kovacic, Matthias Klausberger, Zsolt Simon, Merike Hilmar, Misi Bojti, Beatrice Petitet, Luke Cleghorn, Lydia Dür, Martha Salas, Günter Tretter (nicht mehr bei uns).



Judit Acel



Mirjam Schiestl



Peter Leonhartsberger

Corona-bedingt war das Sommersemester 2020 eine große Herausforderung für SchülerInnen und Lehrkräfte. Wir haben es aber innerhalb kürzester Zeit in Zusammenarbeit mit allen KollegInnen und SchülerInnen sowie deren Erziehungsberechtigte geschafft, den Präsenzunterricht auf Onlineunterricht umzustellen. Das wird uns auch in der jetzigen Situation helfen, ab Dienstag den Unterricht wie schon erfolgreich angewendet, online zu gewährleisten.

Der 16. März 2020 wird uns allen in Erinnerung bleiben, als von heute auf morgen das gesamte Leben mit dem „Lockdown“ zum Stillstand kam. Um so schöner war dann das unendlich befreiende Gefühl, wieder den Kindern und Jugendlichen in Person gegenüberzustehen und gemeinsam mit ihnen zu musizieren, zu singen und zu tanzen. Diese Vollbremsung hat vieles von unserem Leben durcheinanderpurzeln lassen, und nicht alles ist heil geblieben. Welche Kollateralschäden wir davontragen, lässt sich noch gar nicht vorhersagen, dennoch müssen wir

versuchen, das Beste aus der Situation zu machen.

Der Start im Herbst hat uns Mut gemacht, Einzel- wie auch Ensemble- und Klassenunterricht wieder abzuhalten. Nun hat uns die Realität eingeholt und - trotz massiver Proteste von Medizinern und Fachleuten - werden die Schulen ab 17. November wieder geschlossen. Doch es gibt auch etwas zu feiern und bis dahin sollte auch Corona kein Thema mehr sein:

Wir feiern unser 20-jähriges Bestehen mit einem Festkonzert „20 Jahre MUSIKSCHULVERBAND NÖ MITTE“

Im Jahr 2001 wurde der Grundstein zum Musikschulverband NÖ Mitte durch Zusammenlegung der drei Gemeinden Kapelln, Perschling und Würmla gelegt. Dieses Jubiläum wollen wir Ende des Schuljahres gebührend feiern. Voraussichtlicher Termin ist Freitag, 25. oder Samstag, 26. Juni 2021.

Wir arbeiten als Musikschule seit vielen Jahren mit den Volksschulen in Form der Bläser-

Rhythmus- und Singklassen zusammen. Wir gestalten erfolgreich Konzerte gemeinsam mit den Musikvereinen und den Chören. Unser Konzert soll dieses Miteinander widerspiegeln und das gemeinsame Musizieren in den Vordergrund stellen.

Wir möchten alle einladen, uns dabei zu unterstützen. Und wer als ehemalige Schülerin, als ehemaliger Schüler Lust hat, mit uns dieses Konzert zu gestalten, melde sich bitte umgehend bei der Musikschulleitung unter der Nummer 0660/6379265 (Mag. Petra Kovacic). Wir freuen uns auf jeden zusätzlichen Musikanten!

Neu an unserer Musikschule

Mit Mitte Oktober hat unser langjähriger Kollege Günter Tretter, seines Zeichens Klarinetten- und Saxophonlehrer, den Dienst bei uns zugunsten seiner Familie quittiert und an seine Stelle sind zwei sehr sympathische KollegInnen getreten:

MA Mirjam Schiestl leitet gemeinsam mit Martha Salas und Zsolt Simon die Bläser-

klasse in Perschling und unterrichtet drei Mädchen und die Klassenlehrerin im Gruppenunterricht. Judit Acel hat die Klasse von Günter übernommen und leitet das Ensemblespiel und macht auch Korrepetition.

Start der Bläserklasse in der VS Perschling

Ein kleines Kunststück ist dem Musikverein Murtsetten unter Leitung von Thomas Bichler in Zusammenarbeit mit der VS Perschling und dem MSV NÖ Mitte gelungen: in der 3. Schulstufe von Gabriele Erber

konnte eine Bläserklasse gestartet werden und zur Zeit machen vierzehn Kinder dabei mit. Das Projekt ist auf zwei Jahre ausgelegt, um alle grundsätzlichen Fähigkeiten am Instrument zu erlernen. Wichtig ist den ProjektleiterInnen, den Kindern den Spaß am Zusammenspiel und am Vereinsleben zu vermitteln. Damit das Projekt auch zielführend sein kann, nehmen die Kinder gleichzeitig Instrumentalunterricht in der Musikschule. In dieser Zeit lernen sie den richtigen Ansatz und sehr schnell einen Tonumfang, mit dem sich auch schöne Stücke spielen lassen.

Am Freitag, dem 07. Mai 2021 möchten wir beim Tag der Musikschulen unsere Musikschule einem interessierten Publikum vorstellen. Über Ihr Interesse an unseren Veranstaltungen, zu finden unter www.musikschulverband-noe-mitte.at freut sich der Lehrkörper des Musikschulverbands NÖ Mitte unter der Leitung von Mag. Petra Kovacic.

**Wir wünschen Ihnen allen ein
gesundes, glückliches und
coronafreies Jahr 2021!**

MAG. PETRA KOVACIC

SENIORENBUND PERSCHLING

Auch heuer dürfen wir wieder einen Rückblick auf das Jahr 2020 in der Weihnachtsausgabe der Gemeindezeitung geben. In unserer Runde begrüßen wir recht herzlich die neuen Mitglieder Figl-Fischelmaier Anton, Herzog Heidemarie, Herzog Christine, Haslinger Annemarie und Keiblinger Josef. Wir gedenken aber auch unserer verstorbenen Mitglieder Anna Schlögel, Josefa Simhirt, Wegscheider Rosa, Gastegger Johanna, Westermaier Hermine, Haslinger Franz, Siedl Ernestine, Schwab Adalbert und Nussbaumer Anna.



Buchinger Franz 90er

Leider konnten wir aufgrund der Corona-Pandemie keine Aktivitäten setzen. Die 10 Krankenbetten stehen, falls nicht gerade vergeben, zur Verfügung.

Ich möchte mich auch heuer wieder für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken. Besonders bei unserem Bgm. Breitner Reinhard und den Gemeinderäten sowie den Gemeindeangestellten und der Betriebsleiterin des Hilfswerkes Niederöster-

IM VERGANGENEN JAHR FEIERTEN WIR

65. Geburtstag: Ruthmaier Elfriede, Ackerling Barbara, Figl-Fischelmaier Herbert, Herzog Christine

70. Geburtstag: Gräll Johann, Würschinger Barbara, Rath Christine, Riedl Herta, Erber Franziska

75. Geburtstag: Pickl Johann, Steinhauer Roswitha

80. Geburtstag: Thalauer Leopold, Öllerer Gertrude, Figl Hans, Steinhauer Franz, Schläffer Anna, Andrä Leopoldine, Niederhametner Waltraud

85. Geburtstag: Buchinger Liselotte, Sallmutter Ernetine, Andrä Franz, Schildberger Herta, Kahri Ingeborg, Figl Maria, Gastegger Anni

90. Geburtstag: Buchinger Franz, Hössinger Johann

95. Geburtstag: Hufnagl Theresia

105. Geburtstag: Hochenthaler Maria

Goldene Hochzeit

Figl Erika und Hans



Niederhametner Waltraud 80er

reich, DLE Herzogenburg und ihren Mitarbeiterinnen. Ebenso bedanke ich mich beim Seniorenbundvorstand und den Mitgliedern des Seniorenbundes für ihre Mitarbeit und

bei allen unterstützenden Institutionen.

WALTRAUD NIEDERHAMETNER
Obfrau

FREIWILLIGE FEUERWEHR LANGMANNERSDORF

Geschätzte Gemeindeglieder/Innen, werte Kameraden, liebe Jugend!

Einsätze

Im abgelaufenen Feuerwehrjahr leistete die FF Langmannsdorf ca. 2.300 freiwillige Stunden. Dazu zählen 16 Einsätze, 14 Übungen, 4 Kurse und 205 sonstige Tätigkeiten. Bedingt durch Corona mussten die NÖ Feuerwehren leider vieles unterlassen. So darf zum Beispiel nicht geübt werden und es sollen nur notwendige Arbeiten mit der notwendigen Mannschaft durchgeführt werden. Das schmälert die heurige Statistik natürlich enorm.

Umbau

Nicht zu verachten sind die 644,5 Stunden, welche nicht zur oben angeführten Statistik zählen – die heuer aufgebracht wurden, um den Zu- und Umbau des Feuerwehrhauses in die finale Phase zu bringen. So wurde der Innenputz durch eine Fachfirma angebracht, die Elektrik- sowie Installationsarbeiten verrichtet, vorbereitet für den Estrich, Deckenspachteln und vieles mehr! Wie bedanken uns für eure freiwillige Unterstützung!

Persönliches

Bedingt durch die COVID-Pandemie mussten – um die Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten, einige wichtige Maßnahmen im NÖ Feuerwehrwesen gesetzt werden. Diese brachten tiefe Einschnitte in die Essenz der Wehren. So mussten Feiern, Übungen, Kirchgänge etc. abgesagt werden. Dennoch möchten wir unseren Kameraden zu ihren runden Geburtstagen gratulieren: LM Köstler Anton 70 Jahre, BM Heigl Christoph 30 Jahre, JFM Kohl Linda 10 Jahre und JFM Würschinger Lilith 10 Jahre Herzliche Gratulation und gesund bleiben!

Gesamt

Derzeit besteht unsere Wehr aus 54 Mitgliedern, welche sich wie folgt gliedern: 6 Jugend, 12 Reservisten und 36 Aktive Bedingt durch den Wechsel ihres Wohnortes musste unsere Wehr heuer einen Abgang verzeichnen. OFM Luger Bianca wurde



überstellt nach Sulzbach bei Maria Neustift in Oberösterreich. Wir danken dir für dein Engagement in unserer Wehr und freuen uns, dass du dem Feuerwehrwesen erhalten bleibst!

Des Weiteren dürfen wir uns über Unterstützung im Einsatz- und Feuerwehrdienst freuen! Kellner Markus (Mitglied der FF Michelndorf) unterstützt uns, da er oft vor Ort ist und im Betrieb der Fam. Figl-Fischelmaier arbeitet.

Jugend

Ein weiterer Meilenstein des abgelaufenen Jahres ist die Gründung unserer Feuerwehrjugend, bestehend aus 6 Mädchen und Burschen. Diese wurde zwar schon am 20.12.2019 gegründet, die ersten Jugendstunden fanden im Jahr 2020 statt. In Abwechslung mit der Katholischen Jungschar ist jeden 2. Samstag nachmittag Jugendstunde von 15 Uhr bis 17 Uhr.

Abschließend bedanke ich mich aufrichtig für die erbrachten Spitzenleistungen im vergangenen Jahr, welches wir trotz der COVID-Pandemie gut überstanden haben. Blicken wir aussichtsreich auf das Jahr 2021 und hoffen wir auf Besserung der COVID-Situation.

Ich wünsche euch frohe Weihnachten, ein gesundes neues Jahr und Gut Wehr!

PETER LUGER, OBI
Feuerwehrkommandant



Terminkalender 2021

Alle Termine im Überblick. Die aktualisierten Termine finden sie auch auf: www.perschling.at

- 02.01.2021 **Sternsinger, Nachmittag**, Weißenkirchen und Unterkilling
- 03.01.2021 **Sternsinger, Nachmittag**, Langmannersdorf Oberort
- 04.01.2021 **Sternsinger, Nachmittag**, Langmannersdorf Unterort, Reiserhof, Wieselbruck, Grunddorf, Haselbach
- 05.01.2021 **Sternsinger, Nachmittag**, Perschling
- 08.01.2021 **Mitgliederversammlung der FF-Langmannersdorf mit Neuwahlen, 18.00 Uhr**
- 15.01.2021 **Heuriger Lambeck Musser** Tel. 02784/2295 von 15.1. bis 26.1.
- 18.01.2021 **Schuleinschreibung Volksschule Perschling ab 13.00 Uhr**
- 19.01.2021 **Amtstag im Gemeindeamt Perschling 14.30 bis 16.00 Uhr**
- 20.01.2021 **Kindergarteneinschreibung** Kindergarten Perschling
- 21.01.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Würmla, 08.00 Uhr**
- 21.01.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Kapelln, 14.30 Uhr**
- 29.01.2021 **Heuriger Ruthmair** Tel. 02784/2261 von 29.1. bis 16.2.
- 17.02.2021 **Amtstag im Gemeindeamt Perschling 14.30 bis 16.00 Uhr**
- 18.02.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Würmla, 08.00 Uhr**
- 18.02.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Kapelln, 14.30 Uhr**
- 03.03.2021 **Heuriger im Mammutkeller** Tel. 0664/2188279 von 3.3. bis 7.3.
- 05.03.2021 **Jahreshauptversammlung der Ortsgemeinschaft Perschling**
- 09.03.2021 **Amtstag im Gemeindeamt Perschling 14.30 bis 16.00 Uhr**
- 12.03.2021 **Heuriger Öllerer „Alte Mühle“** Tel. 0664/3415253 von 12.3. bis 28.3.
- 18.03.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Würmla, 08.00 Uhr**
- 18.03.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Kapelln, 14.30 Uhr**
- 20.03.2021 **Seniorenbund Jahreshauptversammlung, 14.30 Uhr**, GH Wurlitzer Perschling
- 27.03.2021 **Palmweihefeier Murstetten, 18.00 Uhr**, Pfarrkirche Murstetten
- 28.03.2021 **Palmweihefeier Weißenkirchen, 09.30 Uhr**, Pfarrkirche Weißenkirchen
- 03.04.2021 **Osternachtsfeier Murstetten, 18.00 Uhr**, Pfarrkirche Murstetten
- 03.04.2021 **Osternachtsfeier Weißenkirchen, 20.00 Uhr**, Pfarrkirche Weißenkirchen
- 04.04.2021 **Ostern Murstetten, 08.00 Uhr**, Pfarrkirche Murstetten
- 11.04.2021 **Wanderung auf den Buchberg mit Willi Beitzl, 13.00 Uhr**, GH Kahri, Murstetten
- 13.04.2021 **Amtstag im Gemeindeamt Perschling 14.30 bis 16.00 Uhr**
- 15.04.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Würmla, 08.00 Uhr**
- 15.04.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Kapelln, 14.30 Uhr**
- 16.04.2021 **Heuriger Ruthmair** Tel. 02784/2261 von 16.4. bis 3.5.
- 18.04.2021 **Kirchweihfest in Weißenkirchen, 09.30 Uhr**, Pfarrkirche Weißenkirchen
- 23.04.2021 **FF Fest Murstetten ab 16.00 Uhr**, Feuerwehrhaus-Murstetten
- 24.04.2021 **FF Fest Murstetten ab 11.00 Uhr**, Feuerwehrhaus-Murstetten
- 25.04.2021 **FF Fest Murstetten ab 10.00 Uhr**, Feuerwehrhaus-Murstetten
- 30.04.2021 **Maibaumaufstellen Ortsgemeinschaft Perschling**
- 01.05.2021 **Seniorenurlaub nach Kirchberg am Wechsel, vom 01.05. bis 08.05.**
- 08.05.2021 **Firmung in Weißenkirchen 09.30 Uhr**
- 08.05.2021 **Florianimesse FF-Murstetten, 18.00 Uhr**, Pfarrkirche Murstetten, Festakt 130 Jahre FF-Murstetten
- 11.05.2021 **Amtstag im Gemeindeamt Perschling 14.30 bis 16.00 Uhr**
- 12.05.2021 **Schotterrazzia der Landjugend, 20.30 Uhr**, Sportplatz Perschling
- 20.05.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Würmla, 08.00 Uhr**
- 20.05.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Kapelln, 14.30 Uhr**
- 20.05.2021 **Seniorenwallfahrt nach Sonntagsberg**
- 22.05.2021 **Patrozinium Langmannersdorf,**
- 29.05.2021 **Frühlingskonzert Musikverein Murstetten**
- 30.05.2021 **Erstkommunion Weißenkirchen 09.30 Uhr**, Pfarrkirche Weißenkirchen
- 02.06.2021 **Heuriger im Mammutkeller** Tel. 0664/2188279 von 2.6. bis 13.6.
- 03.06.2021 **Fronleichnamprozession Weißenkirchen, 08.00 Uhr** Pfarrkirche Weißenkirchen
- 06.06.2021 **Fronleichnamprozession Murstetten, 07.45 Uhr** Pfarrkirche Murstetten
- 08.06.2021 **Amtstag im Gemeindeamt Perschling 14.30 bis 16.00 Uhr**

13.06.2021 **Festmesse anl. des intern. Thalheimertreffen 09.30 Uhr**, Pfarrkirche Murstetten

17.06.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Würmla, 08.00 Uhr**

17.06.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Kapelln, 14.30 Uhr**

18.06.2021 **Sonnwendfeuer der OG Perschling**

02.07.2021 **FF Fest Perschling ab 18.00 Uhr**, Sportplatz Perschling

03.07.2021 **FF Fest Perschling ab 10.00 Uhr**, Sportplatz Perschling

03.07.2021 **Gemeindesporttag ab 08.30 Uhr**, Sportplatz Perschling

04.07.2021 **FF Fest Perschling ab 10.00 Uhr**, Sportplatz Perschling

23.07.2021 **Heuriger Lambeck Musser** Tel. 02784/2295 **von 23.7. bis 3.8.**

07.08.2021 **Patrozinium in Haselbach**, Filialkirche Haselbach

07.08.2021 **Heuriger Öllerer „Alte Mühle“** Tel. 0664/3415253 **von 7.8. bis 22.8.**

08.08.2021 **Kirchweihfest in Murstetten, 09.00 Uhr**, Pfarrkirche Murstetten

19.08.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Würmla, 08.00 Uhr**

19.08.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Kapelln, 14.30 Uhr**

20.08.2021 **Heuriger Ruthmair** Tel. 02784/2261 **von 20.8. bis 6.9.**

21.08.2021 **Hauermarkt, 15.00 Uhr** Vernissage, Kellergasse Langmannersdorf

22.08.2021 **Hauermarkt, 10.00 Uhr**, Kellergasse Langmannersdorf

29.08.2021 **Seniorenurlaub ins Mühlviertel und den Bayrischen Wald, 29.08. bis 02.09.2021**

29.08.2021 **Wandertag der FF Murstetten**

04.09.2021 **Oktoberfest und Oldtimertreffen, 13.00 Uhr**, GH Kahri, Murstetten

08.09.2021 **Fußwallfahrt des Pfarrverbandes nach Mariazell 08.09. bis 11.09.2021**

10.09.2021 **Jungbürgerfeier**

14.09.2021 **Amtstag im Gemeindeamt Perschling 14.30 bis 16.00 Uhr**

16.09.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Würmla, 08.00 Uhr**

16.09.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Kapelln, 14.30 Uhr**

17.09.2021 **FF Fest Langmannersdorf ab 16.00 Uhr**, Langmannersdorf

18.09.2021 **FF Fest Langmannersdorf ab 11.00 Uhr**, Langmannersdorf

19.09.2021 **FF Fest Langmannersdorf ab 10.00 Uhr**, Langmannersdorf

25.09.2021 **Messe für die Jubelpaare, 18.00 Uhr**, Pfarrkirche Murstetten

26.09.2021 **Erntedank Weißenkirchen, 09.30 Uhr**, Pfarrkirche Weißenkirchen

02.10.2021 **Messe für die Jubelpaare, 18.00 Uhr**, Pfarrkirche Weißenkirchen

10.10.2021 **Erntedank Murstetten, 09.30 Uhr**, Pfarrkirche Murstetten

12.10.2021 **Amtstag im Gemeindeamt Perschling 14.30 bis 16.00 Uhr**

19.10.2021 **Blutspendeaktion der Blutbank St. Pölten, 16.30 bis 19.30 Uhr**, Gemeinde Per.

21.10.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Würmla, 08.00 Uhr**

21.10.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Kapelln, 14.30 Uhr**

26.10.2021 **39. Familienwandertag der Ortsgemeinschaft Perschling, 13.00 Uhr**, Sportplatz

26.10.2021 **Fußwallfahrt der Pfarre Murstetten n. Maria Jeutendorf, 10.45 Uhr** Pilgermesse

31.10.2021 **Patrozinium in Weißenkirchen, 09.30 Uhr**, Pfarrkirche Weißenkirchen

01.11.2021 **Totengedenken 09.30 Uhr** anschließend Friedhofsgang, Pfarrkirche Murstetten

01.11.2021 **Totengedenken 14.30 Uhr** anschließend Friedhofsgang, Pfarrkirche Weißenk.

05.11.2021 **Terminkalendererstellung**

05.11.2021 **Heuriger Ruthmair** Tel. 02784/2261 **von 5.11. bis 22.11.**

16.11.2021 **Amtstag im Gemeindeamt Perschling 14.30 bis 16.00 Uhr**

18.11.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Würmla, 08.00 Uhr**

18.11.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Kapelln, 14.30 Uhr**

26.11.2021 **Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft LGM., 18.00 Uhr** Seelenmesse Kapelle Langmannersdorf, GW Kern

28.11.2021 **Adventkranzsegnung, 08.00 Uhr**, Pfarrkirche Weißenkirchen

14.12.2021 **Amtstag im Gemeindeamt Perschling 14.30 bis 16.00 Uhr**

16.12.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Würmla, 08.00 Uhr**

16.12.2021 **Mutter-Eltern-Beratung Kapelln, 14.30 Uhr**

18.12.2021 **Seniorenweihnachtsfeier der ÖVP**

19.12.2021 **Wintersonnenwende FF Murstetten, 16.00 Uhr**, FF-Haus Murstetten

24.12.2021 **Kindermette, 17.00 Uhr**, Pfarrkirche Murstetten

24.12.2021 **Glühweinstand der Landjugend nach der Christmette, 20.30 Uhr**, Pfarrkirche Weißenkirchen

31.12.2021 **Winterzauber der ÖVP beim Land lebt auf Nahversorger, 09.00 bis 12.00 Uhr**

31.12.2021 **Jahresabschlussmesse, 16.00 Uhr**, Pfarrkirche Murstetten

31.12.2021 **Jahresabschlussmesse, 17.30 Uhr**, Pfarrkirche Weißenkirchen

KIRCHENCHOR WEISSENKIRCHEN

Der Kirchenchor Weißenkirchen ist bekannt dafür, an den Hochfesten des Kirchenjahres musikalisch prächtig gestaltete Messen aufzuführen. Lateinische Messen aus den Epochen der Klassik, Romantik und Moderne oder einfach nur durchdacht zusammengestellte Lieder von getragen bis rhythmisch waren in diesem Jahr nur selten in unserer Pfarrkirche zu hören.

Ich darf dennoch über die wenigen verbliebenen Auftritte berichten. Neben den Begräbnismessen, die unser Chor mit viel Gefühl würdevoll zu gestalten vermag, sind wir auch gut im Feiern. So musizierten wir freudig am Schalltag dieses Jahres, dem 29. Februar, bei der Sonntagsmesse. Diese Aufführung wurde unserem langjährigen Chorleiter und „diplomierten Chordirektor“ Sepp Rackinger gewidmet, der an diesem Tag seinen 80. Geburtstag feierte. Eigentlich erst sein 20er, wie er spitz anmerkte. Ebenso erfreulich war für uns

die einzige Hochzeit, bei der wir heuer singen konnten. Gemeinsam mit dem Kirchenmusikorchester durften wir die Trauungsmesse unserer Altistin und Flötistin Katharina Schauer und ihrem Bräutigam Georg umrahmen. Wir wünschen den beiden für ihre gemeinsame Zukunft Gottes Segen!

Im Oktober gestaltete unser Chor die Patroziniums-Messe, bei der acht Paare ihr Ehejubiläum feierten. Die Messe endete mit einer besonderen Version des Lauda Jerusalem, das bei Anbetungen gesungen wird, mit Trompetenbegleitung.

Für das Allerheiligen-Hochamt bereiteten wir uns eifrig vor, in der Hoffnung wieder einmal eine lateinische Messe aufzuführen zu können, doch wurde uns schließlich durch die aktuelle Lage ein Strich durch die Rechnung gemacht. Wir sind guter Dinge, nächstes Jahr wieder mit frischem Elan unsere Proben- und Aufführungstätigkeit fortführen zu können!

Und noch eine weitere erfreuliche Nachricht zum Schluss. Unser Chor darf sich über einen neuen Mann am Tenor freuen, denn Andreas Schicklgruber unterstützt uns seit diesem Jahr. Ich danke ihm herzlich für diesen Entschluss und möchte mich an dieser Stelle gleich an alle Leserinnen und Leser wenden: Singt mit uns! Wir sind immer auf der Suche nach Stimmen. Der Chor bietet die Möglichkeit, große Meister wie Mozart oder Diabelli, genauso wie moderne rhythmische Lieder zu singen und zu erleben.

Ob wir uns in diesem Jahr noch hören, wissen wir noch nicht. Ich darf daher schon vorab frohe Festtage wünschen. Bleiben Sie uns gewogen und freuen Sie sich mit uns im nächsten Jahr auf schöne Kirchenmusik zu unserem Heil und Gott zur Ehr.

ANDREAS KOS
Dirigent

DORFGEMEINSCHAFT LANGMANNERSDORF

Das Jahr 2020 war für uns alle ein besonders schwieriges Jahr.

Unser öffentliches Dorfleben, unsere Feste, unsere Veranstaltungen im Ort wurden durch diese Pandemie, die seit über zehn Monaten unser gewohntes Leben komplett verändert hat zum Erliegen gebracht. Distanz, Abschirmung und gegenseitiges aus dem Wege gehen war unser erstes Gebot. Das ist wider unserer Natur und ich hoffe, dass sich diese unerträgliche Situation bald entspannt und wir wieder unsere gewohnten Wege gehen können. Lachen, singen, feiern, sich mit lieben Menschen treffen und gemütliches Beisammensein leben, das ist und heißt Dorfgemeinschaft.

Trotz all dieser Umstände war unsere Dorferneuerung auch in diesem Jahr besonders fleißig. Alle unsere Park-Bänke wurden abgeschliffen, gestrichen und mit Widmungsschildern versehen. Alle Dorf-Begrüßungstafeln wurden aufwändig restauriert und erstrahlen nun in frischer Farbe. Auch die



große Weinbauern-Tafel in der Kellergasse wurde in vielen ehrenamtlichen Stunden vor dem Verfall gerettet und ist nun wieder ein besonders schöner Blickfang in unserer

Kellergasse. Die Blumenrabatte wurden wie jedes Jahr mit viel Liebe gepflegt, um unseren Ort nett und einladend zu präsentieren. Hier bitte ich alle Langmannersdorfer bei der

Pflege der Rabatte vor ihren Häusern mitzuhelfen oder sie auch selbst nach eigenen Ideen mit Blumen zu gestalten.

Ich möchte mich herzlich bei allen bedanken, die wieder viele, viele Stunden ihrer Freizeit zum Wohle der Allgemeinheit geopfert haben und so zur Schönheit unseres geliebten Dorfes beigetragen haben. Ich bin sehr stolz, an der Spitze dieses wunderbaren Teams stehen zu dürfen. Auch unsere Landjugend hat ein vorgegebenes Projekt, den Platz am Johannissteg, in sehr kurzer Zeit neu und schön zu gestalten, bravourös gelöst. - Großen Applaus!!!

Die letzten Zeilen meines Berichtes möchte ich unseren lieben Verstorbenen widmen, die in diesem Jahr von uns gegangen sind. Allen Hinterbliebenen möchte ich im Namen der Dorferneuerung für ihren schmerzlichen Verlust unser herzliches und aufrichtiges Beileid ausdrücken. Vielleicht wäre es ein Zeichen der Verbundenheit unserer Dorfgemeinschaft, wenn wir alle am 24. Dezember ein Kerzler ins Fenster stellen, damit alle wis-



sen, dass niemand mit seiner Trauer alleine stehen muss.

Ein herzliches Dankeschön an Familie Eder, die zum Wohle der Dorfkapelle den gesamten Betrag für Kranz und Blumenspenden beim Begräbnis von Fr. Eder zur Verfügung gestellt hat.

Nun möchte ich allen im Namen der Dorferneuerung ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest wünschen und natürlich viel Glück und vor allem Gesundheit im neuen Jahr.

HERIBERT SCHEIKL

Obmann

Wegkreuz Kellergasse

Seit jeher stand in der Langmannersdorfer Kellergasse beim Kernkeller ein Wegkreuz. 1981 wurde es vom Künstler Josef Zöchling aus Türritz neu errichtet. Franz „Max“ Erber organisierte in den Wintermonaten die Renovierung des in die Jahre gekommenen Kreuzes und im Februar erneuerte Bernhard Schicklgruber aus Rassing die Holzschindeln und der Maler Josef Liehl aus Ziegelhausen sorgte für neuen Anstrich.

MAG PETER NUSSBAUMER



Foto: Hans Engelhart, Josef Liehl, Dorferneuerungsobmann Heribert Scheickl mit Sohn Alexander, Max Erber und Bernhard Schicklgruber (von links) freuen sich über die geglückte Renovierung des Wegkreuzes

JETZT
30 Euro
geschenkt!*

HILFSWERK

**Sicher durch die kalte Jahreszeit
mit Ihrem neuen Notruftelefon**

- Sicher unterwegs rund um die Uhr
- 30 Euro sparen*
- Persönliches Beratungsgespräch
- Gratis Aufstellung und Installation bei Ihnen daheim**
- Auf Wunsch mit persönlichen Erinnerungsrufen z.B. bei Medikamenteneinnahme

**Hilfswerk Niederösterreich
Information und Bestellung
unter 0800 800 408**

* Keine Anschlussgebühr im Aktionszeitraum Dezember 2020 bis Jänner 2021
Aktion gültig für Neukundinnen und -kunden auf alle Notruftelefoneräte mit 3 Monaten Bindefrist
** Unter Einhaltung der Covid-19-Sicherheitsmaßnahmen

www.notruftelefon.at

LANDJUGEND WEISSENKIRCHEN



Wieder einmal neigt sich ein aufregendes und ereignisreiches Landjugendjahr dem Ende zu. Wir wollen euch hier einen kurzen Rückblick auf unser vergangenes Sprengeljahr geben.

Unsere Generalversammlung fand am 18.10.2019 im GH Kahri in Murstetten statt. Neben Danksagungen und Rückblicken auf das vergangene LJ-Jahr, haben wir auch neu gewählt. Zum Obmann wurde Markus Eder und zum Leiter wurde Simon Schwab gewählt, deren Stellvertretung bildeten Georg Golembowski und Barbara Schauer.

Am 11.10.2019 fand die Bezirksgeneralversammlung statt, bei der wir wieder stark vertreten waren. Wir sind stolz darauf, dass unser Obmann Markus Eder zum Bezirksleiterstellvertreter gewählt wurde.

Nach den Generalversammlungen starteten wir schon in die finalen Vorbereitungen für unseren 70 – Jahre Jubiläumsball. Neben Proben fürs Eintanzen fanden auch Proben für die Mitternachtseinlage statt.

Am 30.11.2019 war es dann endlich soweit. Monatelanges Vorbereiten und Proben waren geschafft und der Jubiläumsball ging in einem, bis zum letzten Platz gefüllten GH Wurlitzer über die Bühne. Ein kleiner Festakt vor dem Ballabend ließ uns auf die vergangenen 70 Jahre zurückblicken. Ein besonderer Dank gilt hier nochmals allen Firmen und

Gemeindebewohnern für die zahlreichen Tombolaspenden und unseren Mitgliedern für die vielen Stunden der Vorbereitung.

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit führen wir auf den Adventmarkt am Traunsee. Auch die alljährliche Weihnachtsfeier durfte nicht fehlen, welche heuer im Keller der Fam. Hochenthauer stattfand. Am 24. Dezember versorgten wir, wie jedes Jahr, auch heuer wieder alle Kirchenbesucher nach der Mette mit Glühwein und Tee.

Kurz vor Jahreswechsel unternahmen wir noch einen Skiurlaub nach Schladming. Bei herrlichem Wetter sammelten unsere Mitglieder 3 Tage lang fleißig Pistenkilometer. Im Jänner fand auch wieder der traditionelle Bezirksball im GH Huber statt. Unser Sprengel hatte wieder die Aufgabe, den Eingangsbereich zu betreuen und die Gäste mit Damenspenden und einem Stampler begrüßen zu dürfen.

Ein weiteres Highlight im vergangenen LJ-Jahr war die Mitwirkung bei den WEIMU Faschingsitzungen. Unsere Mitglieder begeisterten die Zuschauer mit einer Tanzchoreographie inkl. Plattler-Einlage.

Danach wurde es ruhig in unserer Landjugend. Das Coronavirus hatte von heute auf morgen alle Veranstaltungen und Planungen über Bord geworfen. Leider konnte heuer unsere Schotterrazzia, welche das 10-jährige

Jubiläum gefeiert hätte, nicht über die Bühne gehen, ebenso abgesagt werden musste das Kellergassenfest.

Nichtsdestotrotz waren wir trotzdem aktiv in dieser Zeit. Neben Onlineseminaren konnten auch Wettbewerbe online durchgeführt werden. Auch Softshelljacken mit Stick wurden bestellt und sind nun fixer Bestandteil unseres gemeinsamen Dresscodes.

Auf Bezirks-, Gebiets- und Landesebene konnten wir wieder mit zahlreichen Topplatzierungen aufzeigen.

Über den Landessieg im Hallenfußball und einen 4. Platz beim Landesentscheid GO4it freuten wir uns besonders. Dass unsere Mitglieder reddegewandt sind, konnten sie in der Vergangenheit schon oft beweisen. Auch heuer konnten wir uns einen 1. Platz beim Gebietsentscheid Reden und einen 2. Platz beim Landesentscheid Reden in der Kategorie „Neues Sprachrohr“ sichern, erreicht durch Michaela und Markus Eder gemeinsam mit zwei Mitgliedern der LJ Inzersdorf. Weiterbildung durfte im Sprengel Weißenkirchen nicht fehlen. Zahlreiche Seminare wurden besucht, neben Redeseminaren, einem Theaterseminar, Sportkursen und Backseminaren wurde auch ein Vortrag zum Thema „Foodtrends – Was essen wir morgen?“ besucht.

Im Sommer veranstalteten wir einen kleinen Grillabend für unsere Mitglieder, um uns mit Abstand auch nach langer Zeit wieder zu sehen. Der Sommerurlaub heuer ging nach Kärnten auf den Klopeinersee. Bei schönem Wetter genossen wir zahlreiche Stunden am See. Ein Ausflug auf die Burg Hochosterwitz, sowie der Besuch der Eismanufaktur Greissler standen auf unserem Programm.

Ende August stand ein Wandertag auf dem Muckenkogel auf dem Programm. Bei anfangs regnerischem Wetter verbrachten wir trotzdem einen lustigen Wandertag miteinander.

Kultur und Brauchtum sind uns sehr wichtig als Landjugend. Im gesamten Kirchenjahr durften wir zahlreiche Messen mitgestalten. Bei der Fronleichnamsprozession dekorierten wir wieder den Altar mit Blumen. Beim Erntedankfest wurde die Kirche prachtvoll mit verschiedensten Erntegaben dekoriert und die Erntedankkrone geflochten.

Zum Abschluss unseres Landjugendjahres nahmen wir Mitte September wieder einmal beim Projektmarathon teil. Innerhalb von



42,195 Stunden musste ein von der Gemeinde gestelltes Projekt umgesetzt werden. Unser Projekt war die Renovierung des Johannesstegs in Langmannersdorf inkl. dortigem Marterlvorplatz und Sitzgelegenheiten. Viel Fleiß und Teamgeist unserer Mitglieder lassen den Steg wieder in neuem Glanz erstrahlen. Nun kann er wieder gefahrlos überquert werden.

Bei einer Mitmach-Aktion luden wir die Gemeindebewohner ein, uns ein Foto von sich beim Johannessteg zu machen und uns zu schicken. Danke an alle, die uns Fotos zur Verfügung gestellt haben.

Wir hoffen euch einen kurzen Einblick in unser Jahr gegeben zu haben.

Ehemalige Leitung 2019/20
MARKUS EDER
SIMON SCHWAB

Neue Leitung 2020/21
LEITERIN: STEFANIE ERBER
LEITER: SIMON SCHWAB



UTC PERSCHLING



**UNION TENNIS CLUB
PERSCHLING**
Sportanlage 1 • 3142 Perschling

Einschränkungen

Durch die COVID-19-Maßnahmen der Bundesregierung bzw. des Österreichischen Tennisverbandes gab es auch für unseren Verein Einschränkungen und Absagen.

So musste beispielsweise unser traditioneller Tennisheurigen abgesagt werden. Zudem fand die Mannschaftsmeisterschaft nicht wie gewohnt, sondern zu einem späteren Zeitpunkt auf freiwilliger Basis einzelner Vereine statt. In dieser Form gab es weder Auf- noch Absteiger.

Trotzdem nahmen wir mit unseren drei Herrenmannschaften teil. Die Spiele wurden sehr ernst genommen und wir konnten dabei großteils sehr gut reüssieren.

So konnten unsere Jungsenioren 45+ in der Kreisliga A/B all ihre Spiele gewinnen und dürfen sich fortan „Corona-Meister“ nennen. Dennoch sind wir dankbar, dass im Gegensatz zu vielen anderen Sportarten, zumindest ein eingeschränkter Spielbetrieb erlaubt war.

Clubmeisterschaften

Allgemeine Klasse

In einem sehr engen und umkämpften Finale konnte sich Walter Kahri gegen Matthias Rödl mit 3/6, 6/2 und 6/4 durchsetzen.

Für Walter war es nach 2017 der 2. Titel in der allgemeinen Klasse.

Im Spiel um Platz 3 konnte sich Wolfgang Riedl gegen Markus Schwarz mit 6/2 und 6/1 behaupten.

Jungsenioren 50+

Kurt Vevoda konnte erfolgreich seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen.

Im Finale bezwang Kurt den Sieger von 2018, Gerhard Himself, mit 6/2 und 6/2.

Tennis Meister Tour – 2. Perschling Open

Ende August war zum zweiten Mal die größte Hobbyturnierserie Niederösterreichs in Perschling zu Gast. Auch in diesem Jahr blickt unser Verein auf einen erfolgreichen „Tennis Meister Tour“-Bewerb zurück.

Bei großteils tollem Wetter lieferten sich die rund 60 Teilnehmer in unterschiedlichen Bewerben tolle und spannende Duelle. Der Sieg ging an den Reidlinger Lukas Pfiel.



v.l.n.r.: C. Pokorny (Obmannstv.), G. Himself (Finalist +50), Kurt Vevoda (Sieger +50), Jürgen Stuphann (Obmann), W. Kahri (Sieger allg. Kl.), M. Rödl (Finalist allg. Kl.)



v.l.n.r.: Martin Groiss (VDir Spk. Hzgb/ Ngb.), Christoph Pokorny (Obmannstv.), Jürgen Stuphann (Obmann)

„Aufgrund der tollen Spiele und des großen Erfolgs wird für 2021 eine neuerliche Austragung der größten Hobbyturnierserie Niederösterreichs in Perschling angestrebt.“ so Jürgen Stuphann.

Kinder- und Jugendförderung

Weiter fortgesetzt wurde die intensive Kinder- und Jugendförderung, mit der man in den Jahren zuvor begann. Wöchentlich nahmen zahlreiche Mädchen und Buben an den Trainingseinheiten teil. Leider konnte heuer COVID-19-bedingt die gewohnte Einladung an die Volksschule Perschling nicht statt-

finden. Dies werden wir hoffentlich im Jahr 2021 nachholen.

Verlängerung mit Hauptsponsor

Bereits seit der Vereinsgründung im Jahr 1978 unterstützt die Sparkasse Herzogenburg/Neulengbach den Union Tennisclub Perschling. Nun wurde die erfolgreiche Kooperation verlängert. Die Sparkasse wird weiterhin als Hauptsponsor und Namensgeber unseres Vereins fungieren. „Wir sind stolz, dass die bisher so tolle Zusammenarbeit weitergeführt wird und freuen uns auf eine gemeinsame, erfolgreiche Zukunft.“ so

Martin Groiss und Jürgen Stuphann im Einklang.

Der UTC Sparkasse Perschling möchte sich ganz herzlich bei allen Mitgliedern, Sponsoren, freiwilligen Helfern und Angehörigen für die tatkräftige Unterstützung bedanken!

Wir hoffen auf ein baldiges Ende der COVID-19-Krise und wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest, alles Gute für 2021 und vor allem ganz viel Gesundheit!

JÜRGEN STUPHANN, Obmann

Lust auf Bewegung, Spaß & Geselligkeit?

Dann werde Mitglied in unserem Verein

WIR BIETEN

- ① 3 Sandplätze in ruhiger und idyllischer Lage
- ① Vollautomatisches Bewässerungssystem der Plätze
- ① Online-Platzreservierungssystem
- ① Ein freundliches und kommunikatives Umfeld
- ① Einen ÖTV-lizenzierten Tennistrainer
- ① Kostenloser Verleih von Tennisschlägern
- ① Vereinsinterne Ranglistenspiele und Turniere
- ① Möglichkeit zur Teilnahme an Meisterschaftsspielen gegen andere Vereine
- ① Ein Clubhaus mit:
 - SB-Kantine
 - Klimatisierter Damen- sowie Herrenumkleideraum mit Duschen und WC
 - Vollausgestattete Küche
 - Klimatisierter Aufenthaltsraum mit TV
 - Besaitungsmaschine



NEUMITGLIEDERAKTIONEN 2021

- ① Vollmitgliedschaft Herren €100,-
- ① Vollmitgliedschaft Damen €60,-
- ① Partnermitgliedschaft (Paar muss nicht verheiratet sein) €150,-
- ① Pensionisten (über 65 Jahre) €60,-
- ① Schüler, Studenten, Lehrlinge €60,-
- ① Kinder und Jugendliche (bis Beendigung des Pflichtschulalters) **kostenlos**



»*Kostenlose Schnupperstunde jederzeit möglich!*«

FÜR WEITERE INFORMATIONEN STEHEN WIR GERNE ZUR VERFÜGUNG

- ① **Telefon:** 0676/45 11 203 (Jürgen Stuphann, Obmann)
- ① **E-Mail:** utc-perschling@gmx.at
- ① **Web:** www.utc-perschling.com

MUSIKVEREIN MURSTETTEN

Natürlich hat die Corona-Pandemie unser Vereinsjahr gehörig durcheinander gebracht. Nichtsdestotrotz durften wir viele schöne Stunden mit unserer Musik und musikalischen Projekten erleben! Die Highlights dabei waren sicher die Faschingssitzungen im Jänner und Februar, sowie die Bläserklasse an unserer Volksschule. Aber der Reihe nach.

Getreu dem Dreijahres-Rhythmus durfte unsere Kapelle erneut bei den Faschings-sitzungen mitwirken. In damals noch völlig



Faschingssitzungen 2020

ausgelassener und entspannter Atmosphäre brachten wir mehrere Beiträge bei insgesamt sechs Vorstellungen ein. Im Programm war der Sketch „Der stumme Musikant“, die rockigen Nummern nach der Pause „Ich fang mir nie mehr was an einem Sonntag an“ und „Männerschnupfen“ unserer „Hobbyband“. Ich selbst durfte als Peter Alexander mit Begleitung der ganzen Kapelle über den „guten alten Puxi“ singen. Auch Gstanzln durften nicht fehlen und natürlich umrahmten wir die ganze Veranstaltung mit der traditionellen Auf- und Abtrittsmusik „Fasching“, sowie Eingangs- und Schlusslied. Die Stimmung bei den Faschingssitzungen ist dabei unter allen Teilnehmern untereinander, auch über die Musik hinaus, stets eine sehr lockere und fröhliche. Ich denke, das konnte auch gut auf das Publikum übertragen werden. Die Kerngruppe der Fasi ist bereits ein eingespieltes Team. Besonderer Dank ergeht an den Gildenchef Franz Erber für das Zusammenhalten und Motivieren der Truppe.

In der ersten Probenpause dieses Jahres im April und Mai führten wir nur Registerpro-

ben im kleinen Rahmen durch und starteten dann im Juni erneut mit Gesamtproben, allerdings an einem für uns recht ungewöhnlichen Ort. Die Maschinenhalle der Familie Breitner war unser Sommerquartier. Der einseitig offene Betonbau mit ausreichend akustischer Dämmung wie Stroh und anderen Materialien und ausreichend Platz für eine breite Aufstellung war eine erfrischende Abwechslung zum regulären Probenlokal. In einer Maschinenhalle befinden sich auch Paletten, Hubwagen und allerhand andere nützliche Dinge. Unsere Musikanten wurden daher rasch erfinderisch und nutzen die Einrichtung sofort für unsere Zwecke. Dankenswerterweise durften wir unsere Ausrüstung wie Sessel, Notenständer und Perkussion auch gleich dort deponieren, womit auch der Aufwand vor und nach den Proben überschaubar war. Besten Dank an die Familie Breitner an dieser Stelle für das Obdach! Die offene Front der Halle Richtung Kirche war auch der Grund, dass wir - gerade während der Schnupperprobe - Zeugen des Blitzeinschlages in unserer Pfarrkirche in Murstetten wurden.

Die erwähnte Schnupperprobe wurde im August sehr gut angenommen. Wir durften bei dieser zahlreiche Kinder, Jugendliche und Interessierte begrüßen, sowie zu unserer



Registerproben im Frühjahr



Marschblock mit Teilnehmern der Schnupperprobe



Das Probenlokal im Sommer, die Maschinenhalle der Fam. Breitner



Im Freien und mit viel Abstand beim Oktoberfest im GH Kahri



Hochzeit in Weißenkirchen von Kathrin und Georg

Freude auch einige Kolleginnen und Kollegen unserer Nachbarblasmusik aus Kapelln! Aus der Schnupperprobe heraus haben wir auch gleich ein neues (erwachsenes) Mitglied gewonnen, nämlich Daniela Sammer aus Gumperding, Klarinette. Daniela wurde recht rasch im Verein eingegliedert, denn schon beim Oktoberfest im September saß sie mit dabei in unseren Reihen. Dieses Jahr hatte wenig Auftritte für uns parat, dennoch mussten wir noch am Vormittag des Oktoberfestes schon anderswo spielen. Unsere langjährige und leider ehemalige Flötistin Kathrin Schauer vermählte sich mit ihrem Georg in Weißenkirchen, wo wir sehr gerne den Hochzeitszug anführten und zur Unterhaltung vor und nach der Trauungsmesse musizierten.

Dass wir im Oktober dann bereits bei einer Agape einer weiteren Hochzeit in Eichgra-

ben unseren letzten Auftritt spielen, war wohl nicht absehbar. „Eine schöne Spielerei“ hörte man von allen Seiten, aber leider unsere letzte in diesem Jahr.

Ein Projekt dieses Jahres lässt sich nicht eindeutig in die vorgebrachte Zeitschiene einordnen. Es ist die neu entstandene Bläserklasse, in der 14 Kinder aus der dritten Klasse unserer Volksschule mitspielen. Drei Lehrerinnen und Lehrer unserer Musikschule übernehmen dabei gemeinsam mit Klassenlehrerin Gabriele Erber die Betreuung. Einmal in der Woche wird als unverbindliche Übung gemeinsam musiziert. Der Fortschritt ist dabei rasch, da alle Kinder auch begleitend Musikunterricht an der Musikschule nehmen, den unser Verein mit einer Förderung von 20% der Musikschulgebühren unterstützt. So können bereits erste Weihnachtslieder gemeinsam im kleinen Orchester zum Besten gegeben werden. Und das, obwohl alle gemeinsam erst mit Schulbeginn auf ihrem Instrument zu lernen begannen. Es ist für uns als Musikverein eine große Freude, dass hierfür Eltern, Kinder, Lehrerinnen und Lehrer, Gemeinde und die Musikschule gewonnen werden konnten. Großer Dank dafür gebührt vor allem Direktorin Edith Jagodic für die wohlwollende Aufnahme dieser Idee, sowie der Gemeinde Perschling für die Übernahme der Anschaffungskosten sämtlicher Instru-

mente für die jungen Musizierenden. Möglich wurde dieses Projekt durch hartnäckige Zielstrebigkeit und den unermüdlichen Einsatz unseres Obmannes Thomas Bichler. Thomas - der Musikverein Murstetten und die Kinder der Bläserklasse bedanken sich bei dir sehr herzlich für das Vorantreiben dieses schönen Projektes!

Üblicherweise gehen wir in den letzten Tagen im alten Jahr von Haus zu Haus und besuchen unsere Ortschaften und Katastralgemeinden, um unsere Neujahrswünsche zu überbringen. Für dieses Jahr könnte es allerdings wieder einmal anders werden. Mit Redaktionsschluss dieser Gemeindezeitung befinden wir uns gerade inmitten der zweiten angeordneten Probenpause dieses Jahres und es ist noch nicht fixiert, ob und wie wir das Neujahrblasen durchführen können. Wir informieren hierzu noch gesondert. Gerne möchte ich auch einladen, unsere Homepage zu besuchen unter musik.murstetten.at

Ganz besonders gilt allen unser alljährlich gesungener und gespielter Gruß in diesem Jahr: „Wir wünschen Glück und viele schöne Tage und Gottes Segen immerdar, in diesem neuen Jahr!“

ANDREAS KOS
Kapellmeister



Bläserklasse der 3. Klasse Volksschule mit ihren neuen Instrumenten

FASCHINGSGILDE WEIMU

Nomen est Omen – WEIMU

Mit den Faschingssitzungen im Jänner und Februar bewies die Faschingsgilde, dass das von Franz „Max“ Erber vor 25 Jahren gestartete Projekt WEIMU mehr als erhofft erfolgreich war. Mit der 10. Sitzung setzte die Gilde 2020 ihre Auftritte fort. Gildenchef Franz „Max“ Erber gab am Beginn der Premierenvorstellung am Freitag, 17. Jänner 2020, im Saal des Gasthauses Wurlitzer einen geschichtlichen Rückblick auf über 40 Vorstellungen der Faschingsgilde, die - je nach der Länge des Faschings - alle zwei oder drei Jahre zu ihren Sitzungen lädt. Mit zwölf Programmpunkten, die mit einer Ballettvorführung der Landjugend nach knapp drei Stunden furios endete, war auch die Sitzung 2020 ein großer Erfolg, die auch durch anhaltenden Applaus des begeisterten Publikums belohnt wurde. Nach zwei weiteren Sitzungen im Gasthaus Wurlitzer fanden dann weitere drei Sitzungen im Gasthaus „Zum Schwarzen Ochsen“ in Murstetten statt. Die 1993 aus einer „Wirtshausidee“ entstandene Faschingsgilde WEIMU wird auch in Zukunft mit zwei oder drei Jahren Abstand ihre Sitzungen abhalten.

MAG. PETER NUSSBAUMER



JUNGCHAR WEISSENKIRCHEN

Sei auch du dabei!

Unsere Jungcharstunden finden normalerweise jeden zweiten Samstag von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr im Pfarrhof in Weißenkirchen statt. Aufgrund von Covid-19 können zurzeit leider keine Gruppenstunden abgehalten werden.

Derzeit besteht unsere Gruppe aus ca. 30 Kindern, 10 LeiterInnen (Barbara Schauer, Stefanie und Matthias Erber, Markus und Michaela Eder, Iris, Katharina und Melanie Stöger, Michael Frühwirth, Samuel Würschinger) und einem Helferlein (Hannah Würschinger). Einige Highlights aus dem letzten Jahr waren der Besuch vom Nikolaus, das Keksebacken vor Weihnachten, das Sternsingen, das Eislaufen, die Faschingsparty, die Online-Gruppenstunden und die Schnitzeljagd in der letzten Stunde.

Interessiert? Bei Interesse gibt es nähere Informationen bei den LeiterInnen.

Stefanie Erber: 0664/4415284

Barbara Schauer: 0650/4734755

Alle Kinder im Alter von 8 – 14 Jahren sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf euch! 😊

Jungchar ist...

- ... Gemeinschaft
- ... gemeinsam Spaß haben.
- ... der Kreativität freien Lauf lassen.
- ... gemeinsam singen und beten.
- ... Freunde treffen.
- ... gemeinsam Feste feiern.
- ... Sternsingen gehen und damit armen Menschen helfen.
- ... Gott ins Spiel bringen.
- ... das Kirchenjahr mitgestalten.
- ... der Phantasie keine Grenzen setzen.
- ... christliche Werte in Gemeinschaft leben.
- ... gemeinsam eine Woche auf Lager fahren.
- ... Spiele, Spiele, Spiele
- ... einfach Kind sein.

Und noch viel mehr!

BARBARA SCHAUER
STEFANIE ERBER



GEBURTSTAGE UND EHRUNGEN

GEBURTEN:

- 09.11.2019 **Anna-Marie Brandner**, Hauptstraße 33, 3142 Perschling
 15.11.2019 **Mia Luisa Scheickl**, Hausfeldgasse 13, 3142 Murstetten
 26.11.2019 **Maria Anna Mitterhofer**, 3142 Winkling 4
 28.12.2019 **Melanie Margit Marik**, 3142 Haselbach 19
 02.01.2020 **Annika Azemi**, Hauptstraße 51, 3142 Perschling
 03.01.2020 **Fabian Hickelsberger-Füller**, Hauptstraße 37, 3142 Perschling
 27.02.2020 **David Lackner**, Alpenblickgasse 18, 3142 Weißenkirchen
 06.03.2020 **Finley Summer**, 3142 Winkling 10a
 19.03.2020 **Jonathan Ferdinand Josef Kerschner**, Am Mühlberg 2, 3142 Langmannersdorf
 17.04.2020 **Elias Mario Ettenauer**, Alpenblickgasse 27, 3142 Weißenkirchen
 16.06.2020 **Raphaela Maja Fuchs**, Alpenblickgasse 2/5, 3142 Weißenkirchen
 09.07.2020 **Alina Kobam**, 3142 Haselbach 20
 20.08.2020 **Emelie Theresia Maierhofer**, Gereithstraße 3a, 3142 Murstetten
 18.09.2020 **Moritz Dorner**, Kirchenplatz 3, 3142 Murstetten
 19.10.2020 **Sebastian Franz-Leopold Haas**, Mitterfeldgasse 1, 3142 Perschling
 08.11.2020 **Matheo Michael Talla**, Untere Ortsstraße 25, 3142 Langmannersdorf

TODESFÄLLE:

- 09.12.2019 **Anton Kahri**, Moosbachstraße 3, 3142 Murstetten
 16.12.2019 **Anna Schlögel**, Dorfstraße 11/1, 3142 Weißenkirchen
 08.01.2020 **Josefa Simhirt**, Haselbacherstraße 2, 3142 Perschling
 12.01.2020 **Renate Halbartschlager**, Obere Ortsstraße 34, 3142 Langmannersdorf
 17.01.2020 **Rosa Wegscheider**, 3142 Haselbach 3
 28.02.2020 **Johanna Gastegger**, Hauptstraße 19, 3142 Perschling
 03.04.2020 **Hermine Westermaier**, Hauptstraße 5, 3142 Perschling
 09.05.2020 **Franz Haslinger**, Feldgasse 1, 3142 Langmannersdorf
 13.05.2020 **Ernestine Siedl**, Althannstraße 3/1, 3142 Murstetten
 15.05.2020 **Franz Ruhm**, Untere Hauptstraße 5/1, 3142 Murstetten
 21.05.2020 **Helmut Köstler**, Altbachgasse 3, 3142 Langmannersdorf
 29.06.2020 **Adalbert Schwab**, 3142 Grunddorf 15
 13.07.2020 **Anna Nussbaumer**, Hauptstraße 10, 3142 Perschling
 26.09.2020 **Brigitte Winter**, Untere Ortsstraße 6, 3142 Langmannersdorf
 09.10.2020 **Josefine Eder**, Reiserhofstraße 2, 3142 Langmannersdorf
 08.11.2020 **Stefanie Kauper**, Obere Hauptstraße 12, 3142 Murstetten
 17.11.2020 **Rene Franz**, Gereithstraße 13, 3142 Murstetten
 18.11.2020 **Josef Bürgsteiner**, Obere Ortsstraße 15, 3142 Langmannersdorf
 22.11.2020 **Franz Hössinger**, Obere Hauptstraße 3, 3142 Murstetten

HOCHZEITEN:

- 20.12.2019 **Dr.med.dent. Romana Ziegelwagner und Christian Gräll**, 3142 Gunnersdorf 15
 07.03.2020 **Kerstin Schubert und Simon Figl**, Waldblickgasse 2/2, 3142 Weißenkirchen
 08.05.2020 **Veronika Proksch und Markus Figl**, Kirchenweg 8, 3142 Weißenkirchen
 18.07.2020 **Martina Bandion und Jilch Gregor**, Obere Ortsstraße 24, 3142 Langmannersdorf
 08.08.2020 **Ursula Laaber und Christoph Eigner**, Wiesenfeldgasse 8/2, 3142 Perschling
 08.08.2020 **Karin Ehrschwendtner und Christian Roithner**, Siedlungsstraße 14, 3142 Murstetten
 28.08.2020 **Hermine Brandstetter und Reinhold Hödl**, Moosbachstraße 5, 3142 Murstetten
 09.10.2020 **Ulrike Tscherny und Karl Würschinger**, Obere Ortsstraße 23, 3142 Langmannersdorf
 10.10.2020 **Isabella und Georg Fischelmaier**, 3142 Haselbach 1
 10.10.2020 **Aniko Holzerova und Markus Grünsteidl**, Rosengasse 8, 3142 Weißenkirchen
 14.10.2020 **Claudia Silberstein und Andreas Haslinger**, Am Mühlberg 13, 3142 Langmannersdorf
 24.10.2020 **Jasmin Dürauer und Manuel Poschmaier**, Raiffeisenplatz 1/1, 3142 Weißenkirchen

GOLDENE HOCHZEIT:

- 24.03.2020 **Erika und Hans Figl**, Thalheimerstraße 3, 3142 Perschling
 09.05.2020 **Susanna und Hermann Schwarz**, Untere Hauptstraße 10/1, 3142 Murstetten
 24.07.2020 **Leopoldine und Josef Erber**, Obere Ortsstraße 20, 3142 Langmannersdorf

DIAMANTENE HOCHZEIT:

- 20.02.2020 **Josefa und Franz Lembacher**, 3142 Haselbach 11

EISERNE HOCHZEIT:

- 02.07.2020 **Maria und Franz Hössinger**, Obere Hauptstraße 3, 3142 Murstetten
 11.07.2020 **Maria und Erich Faulhammer**, Waldstraße 1, 3142 Murstetten

STEINERNE HOCHZEIT:

- 22.11.2020 **Margarethe und Josef Mayer**, Kellergasse 1/1, 3142 Langmannersdorf

80. GEBURSTAG:

- 29.01.2020 **Gertrude Öllerer**, Obere Ortsstraße 28, 3142 Langmannersdorf
 08.03.2020 **Leopold Thalauer**, Obere Ortsstraße 31, 3142 Langmannersdorf
 09.03.2020 **Hermann Schwarz**, Untere Hauptstraße 10/1, 3142 Murstetten
 19.03.2020 **Alfred Lackner**, Altbachgasse 9, 3142 Langmannersdorf
 23.03.2020 **Leopoldine Erber**, Obere Ortsstraße 20, 3142 Langmannersdorf
 07.04.2020 **Theresia Kahri**, Moosbachstraße 3, 3142 Murstetten
 22.06.2020 **Michael Kern**, Siedlungsstraße 1/1, 3142 Murstetten
 05.08.2020 **Hans Figl**, Thalheimerstraße 3, 3142 Perschling
 23.08.2020 **Christine Eigner**, Florianigasse 1, 3142 Perschling
 28.08.2020 **Franz Steinhauer**, Am Berg 3/1, 3142 Perschling
 03.09.2020 **Anna Schlaffer**, Obere Ortsstraße 37, 3142 Langmannersdorf
 09.10.2020 **Waltraud Niederhametner**, Hauptstraße 29, 3142 Perschling
 28.10.2020 **Leopoldine Andrä**, Hauptstraße 58/1, 3142 Perschling
 01.11.2020 **Annemarie Bauer**, Obere Hauptstraße 5, 3142 Murstette

85. GEBURTSTAG:

- 21.01.2020 **Anna Gastegger**, Am Berg 1/1, 3142 Perschling
 29.01.2020 **Margarethe Mayer**, Kellergasse 1/1, 3142 Langmannersdorf
 20.03.2020 **Erich Faulhammer**, Waldstraße 1, 3142 Murstetten
 28.04.2020 **Buchinger Liselotte**, Dorfstraße 16, 3142 Weißenkirchen
 09.06.2020 **Ernestine Sallmutter**, Kellergasse 2, 3142 Langmannersdorf
 18.07.2020 **Leopold Amon**, Dorfstraße 20/1, 3142 Weißenkirchen
 14.08.2020 **Franz Andrä**, Hauptstraße 58/1, 3142 Perschling
 21.08.2020 **Herta Schildberger**, Untere Ortsstraße 11/1, 3142 Langmannersdorf
 25.10.2020 **Ingeborg Kahri**, Untere Hauptstraße 6/1, 3142 Murstetten
 20.11.2020 **Franz Bauer**, Obere Hauptstraße 5, 3142 Murstetten
 23.11.2020 **Maria Figl**, Untere Ortsstraße 10, 3142 Langmannersdorf

90. GEBURTSTAG:

- 22.05.2020 **Aloisia Pötschner**, Siedlungsstraße 5, 3142 Murstetten
 23.09.2020 **Franz Buchinger**, Wasserstadt 7, 3142 Perschling
 07.12.2020 **Josef Mayer**, Kellergasse 1/1, 3142 Langmannersdorf
 31.12.2020 **Johann Hössinger**, 3142 Wieselbruck 3

95. GEBURTSTAG:

- 27.10.2020 **Margarethe Klarer**, 3142 Obermoos 6

ERKLÄRUNG:

Die November Babies waren noch nicht in der vorigen Zeitung.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich: Der Presseausschuss der Gemeinde Perschling, **Bürgermeister:** Reinhard Breitner, **Vizebürgermeister:** Daniel Weis, **Fotos:** Die Fotos wurden von den Verfassern der Artikel zur Verfügung gestellt.
Satz und Druck: Dockner Druck & Medien GmbH, 3125 Kuffern

GEBURTSTAGE UND EHRUNGEN



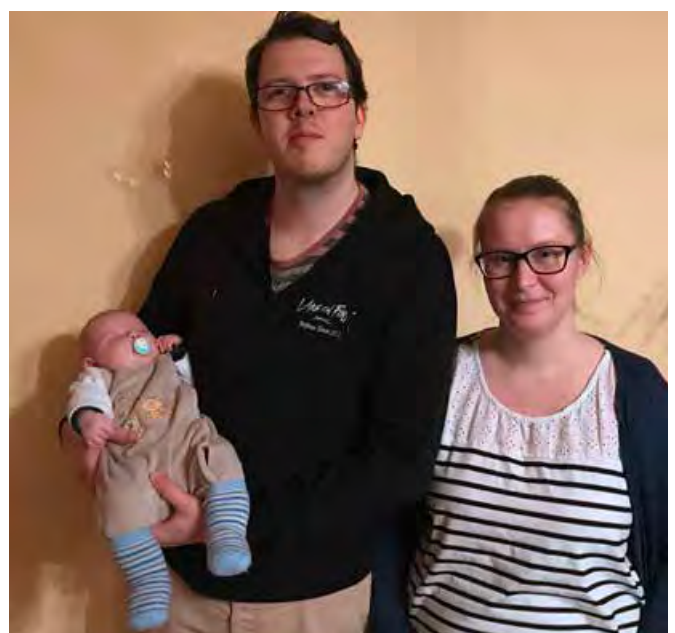
Jubiläumsfeier 7.3.2020 am Gemeindeamt

Erste Reihe sitzende von links: Golembiowski Agnes, Öllerer Gertrude, Heigl Johann, Lembacher Josefa u. Franz, Hössinger Maria, Mayer Margarethe, Buchinger Brigitte **Zweite Reihe stehend von links:** GR Karin Weissenböck, Golembiowski Erich, Öllerer Adolf, GGR Alois Siedl, Heigl Margarethe, Niederhametner Waltraud, Eder Josefine, Mayer Josef, Nussbaumer Alfred, Hössinger Franz, Buchinger Josef, BGM. Reinhard Breitner, Mag. Peter Nussbaumer

GEBURTEN



Brandner Anna-Marie, 09.11.2019



Scheikl Mia, 15.11.2019



Mitterhofer Maria, 26.11.2019



Marik Melanie, 28.12.2019



Azemi Annika, 02.01.2020



Hickelsberger-Füller Fabian, 03.01.2020



Lackner David, 27.02.2020



Summer Finley, 06.03.2020



Kerschner Jonathan, 19.03.2020



Ettenauer Elias, 17.04.2020



Kobam Alina, 09.07.2020



Fuchs Raphaela, 16.06.2020



Dorner Moritz, 18.09.2020



Haas Sebastian, 19.10.2020



Talla Matheo, 08.11.2020